

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 102.

Samstagabend, den 12. April.

1845.

Bekanntmachung, die diesjährige Leipziger Ostermesse betreffend.

In Berücksichtigung der im diesem Jahre zusammengetroffenen, ganz ungewöhnlichen Umstände eins sehr früdzeitigen Einfallens des Osterfestes und eines außerordentlich langen schneereichen Winters und der weithin stattgefundenen Weberschwemmungen, wodurch die Zufuhr der Waaren für den Anfang der Messe unmöglich gemacht und sowohl die größtentheils z. llv. reislandischen auswärtigen Werkäuse an den erwachsenen Geschäften, als die Käufer an der rechtzeitigen Bekleidung ihres Bedarfs behindert worden sind, wird zu deren wesentlicher Erleichterung eine Fortsetzung der Großhandelsgeschäfte dieser Messe noch um acht Tage, also bis mit dem 3. Mai d. J. ausnahmsweise gestattet, was jedoch auf den Kleinhandel und auf alle sonstige Mechanizungen, insbesondere die Räumung des Zahltages, keinen Einfluss hat.

Hebeigens ist wegen entsprechender achtjähriger Verlängerung der mehrtägigen Contingentsfrist für den Großhandel von der Zoll- und Steuer-Verwaltung die erforderliche Veranstaltung getroffen.

Leipzig, den 11. April 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Leipziger Stadttheater.

Alessandro Stradella, romantisch-komische Oper in 3 Acten
von W. Friedrich, Muß v. G. v. Flotow.

Friedrich, bekannt durch eine ziemliche Anzahl dramatischer Arbeiten, ist ein Mann, der das Theater kennt und öfter mit Glück, immer nicht ohne Geschick, demselben seine Thätigkeit zugewendet hat. So hat dann auch der Text der Oper, welche G. v. Flotow in Musik setzte, manches Ansprechende und Geschickte. Die Unterbrechung des Gesanges durch Dialog ist gänzlich vermieden, obwohl keine Recitative angewendet worden sind, Verwandlungen des Schauplatzes treten nur mit jedem neuen Aufzuge ein, und stören während der Dauer des Aktes nicht, und die geringe Zahl der Personen die auftreten, macht die Besetzung leicht, so daß auch kleinere Bühnen im Scande sind, die Oper aufzuführen. Neben diesen Vorzügen hat jedoch der Text auch große Mängel. Die Handlung ist für drei Aufzüge viel zu geringfügig und schwach. Die Appeldote, welche der Oper zum Grunde gelegt werden, hat dergestalt müssen gedehnt werden, es ist so wenig erfunden, um sie für die Bühne lebendig und interessant zu machen, daß alles nur vorwärts schlecht und nichts den Zuschauer interessiert oder ergreift. Stradellas Künstlergröde ist viel zu wenig hervorgehoben, die mächtige Einwirkung seines Gesanges, welche so groß sein soll, daß sie Mörder entwaffnet und die Nachsucht in Lichte nehmend, tritt nirgend weiter als in jener Scene mit den beiden Banditen und Bassi, am Schlusse her vor, während es gewiß dem Ganzen von großer Worthalt gewesen wäre, wenn die Macht des Sängers sich auch sonst noch offenkundig hätte. Ferner sind unzählbarviel die Empfindungen nicht genugsam contrastirt, so daß der Musit kein außerordentlich wirksamer Farbenwechsel gestattet ist, dann das humoristische Element des Textes hält bei weitem nicht dem sentimental das Gleichgewicht und die Partie des Bassi, des Mörder, ist ganz und gar in den Hintergrund ohne Bedeutung abgesetzt, wie sie es doch haben sollen und können. Endlich aber wird kein Raum geschaffen und gelöst, es gibt keine Aufzüge, Mittelstücke und Ende der Handlung und es wird der Meist keine Gelegenheit zur Dramatik, sondern höchstens zur Charakteristik geboten. Diese Mängelstände haben denn auch notwendig auf die Composition eingewirkt und sind die

Mitursachen ihrer Vorzüge sowohl, als ihrer Mängel. Flotows Composition ist sehr anmutig, liebenswürdig und melodisch, hat aber sehr oft völlig literarischen Charakter, dramatische Kraft, Leben und Leidenschaft sich eigentlich nicht darin, sondern nur lyrisch ausgemalte einzelne Empfindungen. So die Arie der Leonore im zweiten Act, so selbst der Gesang Stradellas am Schlusse des Ganzen, welcher, so schön er auch ist, doch nicht so hinzirend, so großartig und alles überstrahlend gehalten ist, daß dem Zuhörer völlig glaubhaft würde, wie er eine so gewaltige Wirkung auf die beiden Banditen und den alten Bassi haben kann. Dagegen ist die Charakteristik namentlich der humoristischen Personen ausgezeichnet. Die beiden Banditen sind in der That trefflich gemacht. Die Mischung von Gefühl, Rohheit, Frömmigkeit und Humor ist sehr schön ausgedrückt und durchgeführt. Dies sind wirklich lebendige Figuren und ihr erstes Duett sowie ihr Triplette bilden auch den eigentlichen Glanzpunkt der Oper. Verschwommene und matter sind Stradella und Leonore charakterisiert und ganz leicht und nur mit sehr schwachen Strichen ist Bassi gezeichnet. Die Chöre sind sehr anmutig, die Instrumentation des Musikstücke ist sehr gefällig und charakteristisch, und das Ganze, wenn es gleich manche Reminiscenzen bringt, ist doch so geschickt und geschmacksvoll geschrieben, daß es ergötz und gern geschn. wird, zumal da es so ganz ohne Prätention gearbeitet ist. Die Aufführung war eine gelungene zu nennen. Mr. Wiedemann (Stradella) sang, obwohl er nicht ganz wohl disponirt zu sein schien, alle seine Nummern vorzüglich und spielte besser als sonst, so daß ihm reichlicher Beifall zu Theil ward. Auch das Spiel des Bassi in Henry (Leonore) war hübsch und angemessen, und ihr Gesang, wie gewöhnlich, ausgezeichnet. Ihre Arie im zweiten Aufzuge besonderszeugt sie wie soviel Zartheit, saniel Geschmak, seiner Wendung und Gefühl vor, daß der lauschende Applaus, den sie erhält, nur gerechte Anerkennung einer wohltümlichen Leistung war. Die beiden Banditen Malvolio (Mr. Lindemann) und Bartolino (Mr. Henry) spielten und sangen sehr gut, und ihr humoristisches Duett, so wie ihr charakteristisch verarbeitetes Triplette, wurden sehr beständig aufmerksam und angenehm, sogar da es aufgegesungen werden. Auch Mr. Pogni (Bassi) führte seine unbedeutende Stelle mit Ge-

schick aus und die Chöre wie das Orchester thaten vollkommen ihre Schuldigkeit. Costüm, Decoration u. Arrangement waren geschmackvoll und legten ein günstiges Zeugniß für den Eifer der Direction und der Regie an den Tag. Nicht minder anerkennenswerth ist der Fleiß, welchen der Hr. Kapellmeister Neher auf das Einstudiren der Oper verwandt hat, und die Umsicht, mit welcher er dirigirte, wenn wir gleich gestehen müssen, daß wir mit der Art, wie die Tempi einmal; namentlich in den Nummern, die

einen religiösen Anklang haben, genommen wurden, nicht völlig übereinstimmen können. Das Publicum nahm die Oper sehr beifällig auf, erkannte durch Hervorruß sämtlicher Darsteller am Schlusse und häufigen lebhaften allgemeinen Beifall während des Abends das Bestreben und das Talent der Sänger und Sängerinnen an, und wir glauben daher daß diese Oper, die uns den Componisten als einen talentvollen Mann zeigt, noch öfter mit Erfolg gegeben werden wird. W. B.

Berantwortlicher Redakteur: Dr. Gretschel.

Am Sonntage Jubilate predigen:

- zu St. Thomä: Früh 8 Uhr Hr. D. Großmann;
Mittag $\frac{1}{2}$ 12 Uhr M. Küchler;
Besp. 2 Uhr Land. Hannsen;
- zu St. Nicolai: Früh 8 Uhr D. Siegel;
Besp. 2 Uhr M. Tempel;
- in der Neukirche: Früh 8 Uhr M. Edsner;
Besp. 2 Uhr M. Lampadius;
- zu St. Petri: Früh 8 Uhr M. Naumann;
Besp. 2 Uhr M. Großmann;
- zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Vicent. Lindner;
Besp. 2 Uhr M. Zille;
- zu St. Johannis: Früh 8 Uhr M. Kriß;
- zu St. Georgen: Früh 8 Uhr M. Hänsel;
Besp. $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Betkunde und Examen;
- zu St. Jacob: Früh 8 Uhr Hr. Land. Gärtner;
Katechese in der Freischule: 9 Uhr Opiß;
ref. Gemeinde: Früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Pastor Blas;
- kathol. Gemeinde: Früh 10 Uhr Pfarrer Hanke;
- in Connewitz: Früh 8 Uhr M. Großmann.

Wöchner:

Herr D. Reißner und Herr D. Simon.

Motette.

Heute Nachmittag $\frac{1}{2}$ 2 Uhr in der Thomaskirche:
Kyrie und Gloria von Hr. Schneider.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Thomaskirche:
Missa von Cherubini.
Kyrie, Gloria und Credo.

Liste der Getrauten.

Vom 4. bis mit 10. April.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. C. G. Begandt, Schulmeister in Könnig, mit
Igfr. J. C. E. Albrecht, Bürgers aus Eilenburg T.
- 2) Hr. G. Beyer, Bürg. u. Kaufmann aus Grimmaischau, mit
Igfr. J. A. Jung von hier.
- 3) Hr. J. H. Ganz, Bürger und Schneidermeister, mit
Igfr. W. R. E. Reisel, Bürgers u. Schneidermeisters T.
- 4) Hr. J. G. Nehn, Bürger und Schneidermeister, mit
Igfr. W. L. Hentschel, Thoraufschers Tochter.
- 5) Hr. F. W. Rödiger, Bürger u. Schuhmachermeistr., mit
A. A. Hempel von hier.
- 6) Hr. C. F. W. Gödde, Bürger u. Schuhmachermeistr., mit
Frau J. C. Manke, Schuhmachermeistr. hinterl. Witwe.
- 7) Hr. L. F. Leidritz, Instrumentmacher, mit
Igfr. M. L. W. Leidritz, Bürgers und Tischlermeisters
aus Dessau Tochter.
- 8) Hr. C. A. Bührig, Kantzlist bei der h. Kreisdirection, mit
Igfr. H. A. Röhr, Bürgers, Schneidermeisters u. Haus-
besitzers in Querfurth Tochter.
- 9) Hr. F. W. A. Engelbrecht, Bürg. u. Schenkwich, mit
Frau W. C. Gerhardt, Schenkwichs hinterl. Witwe.

- 10) Hr. J. F. A. Müller, Schneidermeistr. in Merseburg, mit
Igfr. H. W. Röder, Stellmachermeistr. in Hohenlohe T.
 - 11) F. A. Schmidt, Wachstucharbeiter, mit
A. A. W. Schmoll, Handarbeiter's Tochter.
 - 12) J. F. G. Müller, Handarbeiter, mit
C. F. A. Stendicke, Buchdruckers hinterl. Tochter.
 - 13) L. H. Faulwetter, Schuhmacher, mit
J. C. Sturm, Schuhmachers aus Oschatz Tochter.
 - 14) Mstr. C. E. Georgi, Einwohner und Schneider in
Connewitz, mit
S. F. Piper, Bäckermeisters aus Grimma Tochter.
- b) Nicolaikirche:
- 1) Hr. C. M. Schumann, Bürger und Kramer, mit
Igfr. C. E. C. Mertens, Bürgers u. Kramers hinterl. T.
 - 2) Hr. H. A. L. E. Wengler, ansässiger Bürger und Buch-
händler in Aachen, mit
Igfr. E. A. Wagner, Bürgers, Hausbesitzers und
Maurer-Obermeisters Tochter.
 - 3) Hr. Chr. F. Beckmann, Bürg. u. Victualienhändler, mit
Igfr. J. S. Engelhardt, Leinenwebermeisters in Stedten
hinterlassene Tochter.
 - 4) Hr. J. G. Pflugk, Bürger und Thoraufscherr., mit
Frau H. W. Müller, Bürgers, Schuhmachermeisters
und Hausbesitzers Witwe.
 - 5) J. F. Riese, Markthelfer, mit
Igfr. J. F. Gerstner, Maurers, Hausbesitzers und
Musici in Dötzsch Tochter.
 - 6) C. A. Zänker, Fabrikarbeiter in Eutritsch, mit
J. N. Klugin aus Paunsdorf.
- c) Reformierte Kirche: vacat.
- d) Katholische Kirche: vacat.

Liste der Getauften.

Vom 4. bis mit 10. April.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. C. L. Albanus, Dr. med. und prakt. Arztes C.
 - 2) Hrn. A. G. Vorhings, Kapellmeisters am hiesigen Stadt-
Theater Sohn.
 - 3) Hrn. H. Piorkowsky's, Bürgers und Kaufmanns T.
 - 4) Hrn. J. Dietrichs, Handlung-Buchhalters Sohn.
 - 5) Hrn. R. A. O. Pontanus, Brs. u. Buchbindermistr. T.
 - 6) Hrn. J. H. Schäfers, Kreis-Amts-Buchmeisters Sohn.
 - 7) C. F. Heyne's, Bürgers und Hausmanns Sohn.
 - 8) J. F. F. Neumanns, Schneider's Tochter.
 - 9) F. W. Herrlings, Instrumentmachers Tochter.
- b) Nicolaikirche:
- 1) Hrn. G. A. Bauer-Hellmanns, Bürgers, Kaufmanns
und Hausbesitzers Sohn.
 - 2) Hrn. C. R. Kaisers, Copistens Tochter.
 - 3) Hrn. J. G. L. R. Krauß, conf. Lehrers an der Bü-
gerschule Tochter.
 - 4) Hrn. G. W. Straube's, Bürgers u. Böttchermeistr. C.
 - 5) Hrn. C. H. W. Käse's, Brs. u. Schuhmachermeistr. T.
 - 6) C. F. L. Küttners, Schuhmachers Tochter.
 - 7) F. Weiske's, Maurergesellen in den Straßenhäusern T.
 - 8—11) 4 unehel. Knaben.
 - 12—13) 2 unehel. Mädchen.

c) Reformierte Kirche: vacat.
d) Katholische Kirche:
E. F. Thiele's, Schuhmachers und Einwohners Tochter.

Gefüreidepreise vom 4. bis 10. April.

Weizen	3 Thlr.	15 Mgr.	— Pf.	bis	3 Thlr.	20 Mgr.	— Pf.		
Korn	2	20	,	—	,	2	22	,	—
Gerste	2	2	,	—	,	2	5	,	—
Hafer	1	10	,	—	,	1	12	,	—
Kartoffeln	—	20	,	—	,	1	5	,	—
Erbse	3	—	,	—	,	3	5	,	—

heu . . .	—	Thlr. 20	Ngr.	—	Pf. bis	—	Thlr. 27	Ngr.	—	Pf.
Stroh . .	2	,	15	:	—	,	3	:	10	,
Butter . .	—	,	10	,	—	,	—	,	15	,

Börse in Leipzig, am 11. April 1845. *Course im 14 Thaler-Fusse.*

Course im 14. Thuner-Fuss.														
		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	140	—	And. anal. Ld'or à 5 % nach gering.		11½ *)	v. 500 . . .	98½						
	2 Mt.	139½	—	Ausmünzungs-Fusse auf 100		6½†)	v. 100 u. 25 -	100½						
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	102½	Holländ. Ducat. à 3 % . . . do.		6½†)	lausitzer do. . 3 ½	—						
	2 Mt.	—	—	Kaiserliche do. do. . . . do.		6½†)	do. . 3 ½	—						
Berlin pr. 100 % Pr. Crt.	k. S.	—	99½	Breslauer do. do. à 65½ As . do.		6½†)	Leipzig - Dresdner Eisenb.-Part.							
	2 Mt.	—	—	Passir . do. do. à 65 As . do.		6½	Obligationen à 3 ½ % pr. 100 %	—			108½			
Bremen pr. 100 % Ld'or à 5 %	k. S.	—	111½	Cenv.-Species und Gulden . do.		—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine							
	2 Mt.	—	—	Idem 10 und 20 Kr. . . do.		4½	à 3 ½ % in Pr. Cour. . . pr. 100 %	100						
Breslau pr. 100 % Pr. Crt.	k. S.	—	99½	Gold pr. Mark fein Köln. . do.		—	Hamburg. Feuer-Cass.-Anl. à 3 ½ %							
	2 Mt.	—	—	Silber . do. . do.		—	(300 Mk. B. = 150 %) . . .	—			96½			
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S.	57	—	Staatspapiere, Actien etc., excl. Zinsen.										
	2 Mt.	—	—	K. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 %	93½	—	K. K. Oestr. Met. à 5 % pr. 150 fl. C.					116½		
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	—	150½	à 3 % im 14. % F. kleinere . . .	—	96	do. do. à 4 % . do. do.					106		
	2 Mt.	—	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe		—	do. do. à 3 % . do. do.					81		
London pr. 1 £ Sterl.	3 Mt.	6.25	—	à 3 ½ % im 14. % F. v. 1000 u. 500 %	98	—	Lauf. Zins. à 103 ½ im 14. % Fuss							
	k. S.	80½	—	kleinere . . .	—	—	Wien. B.-Act.pr. St. excl. I. Z. à 103 ½							
Paris pr. 300 Francs	2 Mt.	79½	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassen-Scheine	97	—	Leipz. do. à 250 % excl. Z. pr. 100 %					161		
	3 Mt.	79½	—	à 3 % im 20fl. F. v. 1000 u. 500 %	97	—	Leipzig - Dresdner Eisenb.-Actien							
	k. S.	104½	—	kleinere . . .	—	—	à 100 % excl. Zinsen pr. 100 %	137						
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	2 Mt.	—	—	Leipziger Stadt - Obligationen		—	Sächs.-Bair.-Eisenb.-Act. à 100 %							
	3 Mt.	—	—	à 3 % im 14. % F. v. 1000 u. 500 %	94½	—	excl. Zinsen . . . pr. 100 %	102						
Augustd'or à 5 % à 5½ Mk. Br. u. à 12 K. 8 G. . . auf 100	—	—	kleinere . . .	—	—	S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 %								
	—	—	—	*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 5 Pf.		—	excl. Zinsen . . . pr. 100 %	116½						
	—	—	—	†) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 7 Pf.		—	Chamn.-Ries.E.-A. excl.Z. pr. 100 %	105½						
	—	—	—	—		—	Löb - Zitt Eis - A excl.Z. pr. 100 %	105½						
	—	—	—	—		—	Magdeb.-Leipz. Eisenbahn-Actien							
	—	—	—	—		—	à 100 % excl. Zinsen pr. 100 %	18½						

Theater der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 12. April 1845:

Дон Жуан.

Don Juan,
heroisch-komische Oper in 2 Acten, Musik von Mozart, dirigirt
vom Herrn Capellmeister Lorßing.

Personen:

Der Gouverneur,	Herr Vögner.
Donna Anna, seine Tochter,	Frl. Mayer.
Don Octavio, ihr Geliebter,	Herr Widemann.
Don Juan,	Kindermann.
Leporello, sein Bedienter,	Ulram.
Donna Elvira, Don Juans verlassene Geliebte	Frl. Steydlar.
Masetto, ein junger Bauer,	Herr Vickert.
Berline, seine Braut,	Frau Günther-Bachmann.
Bauern. Bauerninnen. Bediente. Musketanten. Gerichtsdienner. Turken.	
Die Handlung ist in Spanien.	

Der Text der Gesänge ist an der Fassette für 2½ Mgr. zu haben.

Sonntag den 13. April: Das Urbild des Tartüsse,
Aufführung in 5 Acten von G. Gukow.

Saunt: Gewinne

vierter Ziehung fünfter Classe 27ster Königl. Sächs. Landes-Lotterie
zu Leipzig.

Zeitung den 11. April 1845

Nummer.	Thaler.	
32388	1000	bei Hrn. Wallerstein und Sohn in Dresden.
15712	1000	= dem Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
13830	1000	= Hrn. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
12542	1000	Wanhalter in Dresden.

12641	1000	bei dem	Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
19630	1000	= Hrn.	Hart in Leipzig.
1083	400	= =	Plendner in Leipzig.
24984	400	= =	Bogel in Leipzig.
22318	400	= =	Hänsel in Zittau.
14703	400	= =	Hart in Leipzig.
32607	400	= =	Meyer in Geithain.
29205	400	= =	Seyffert in Leipzig.
28641	400	= =	Albanus in Meissen.
19296	400	= =	Morell in Chemnitz.
3911	400	= =	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
27252	400	= =	Morell in Chemnitz.
2934	400	= =	Plendner in Leipzig.
21340	400	= =	Tresselt in Gera.
29830	400	= =	Wallerstein und Sohn in Dresden.
22193	400	= =	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
22770	400	= =	Albanus in Meissen.
27923	400	= =	Hänsel in Zittau.
22727	200	= =	Albanus in Meissen.
30925	200	= =	Hart in Leipzig.
27891	200	= =	Seyffert in Leipzig.
9511	200	= =	Plendner in Leipzig.
23839	200	= =	Hänsel in Zittau.
23500	200	= =	Gebr. Wenige in Gotha.
2820	200	= =	Plendner in Leipzig.
26596	200	= dem	Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
10894	200	= Hrn.	Hart in Leipzig.
7187	200	= =	Plendner in Leipzig.
24266	200	= =	Meier in Geithain.
15558	200	= =	Morell in Chemnitz.
29624	200	= =	Plendner in Leipzig.
19569	200	= =	Tressler und Comp. in Dresden.
21695	200	= =	Wilmann in Kommaßch.

31685 200
120 minutes à 100 % heat

Das Herrn Ernst Friedrich Heller gebdeige, sub Nr. 2 des
Bonde zu Döhlisch gelegene Pferdegarus, zu welchem Wohn-
und Wirtschaftsgebäude, ein Garten und 15 Acre 274 Morgen.
Held und Wiesenbesitzer gehören und welches ohne Rücksicht
auf die Kosten geschillich auf 3788 Thlr. 25 Ngr. gewürdigt
worden ist, soll

den 23. April 1845

nothwendigerweise subhastirt werden. Es werden daher Ge-
schungslustige eingeladen, gedachten Tages des Vormittags
vor 12 Uhr sich an bessiger ordentlicher Gerichtsstelle einzufü-
gen, über ihre Zahlungsfähigkeit sich anzurufen und mit dem
Schlage 12 Uhr der Subhastation dieses Grundstücks, so wie
des Weiteren gewortig zu sein.

Die nähere Beschreibung des gesuchten Grundstücks nach
den Bedingungen, unter denen dasselbe dem Käuflibenden zu-
geschlagen werden soll, sind aus dem in der Schenk zu Döhlisch
aushangenden Patente zu ersehen.

Eidenbach, den 7. Februar 1845.

Abelg. Magistrat'sche Gerichts-
Postenbauer.

Leipziger Bank.

Abdrücke der Verhandlungen der am 2. d. M. stattgefundenen achten General-Versammlung der Aktionäre der Leipziger Bank werden in unserm Bureau ausgegeben.

Leipzig, d. n. 10. April 1845.

Das Directorium der Leipziger Bank.
Heinrich Poppe, Fr. Hermann,
Vorsitzender. Vorsitzender.

Daguerreotypie im Glassalon.

Die Unterzeichneten empfehlen sich einem geehrten Publicum
zur Aufnahme daguerre. Porträts, Gruppen u. s. w. Da die
Sitzungen im eigens dazu erbauten Glassalon stattfinden, so
sind wir in den Stand gesetzt, die Bilder bei jedem Wetter
von gleicher Schönheit zu liefern.

Eduard Wehnert & Bertha Beckmann,
Daguerreotypisten, Lehmanns Garten,
(Firma: Eduard Wehnert).

Zugleich erlauben wir uns hierbei vor-
läufig anzugeben, daß nach der Messe un-
ser Atelier nach der Burgstraße Nr. 8
verlegt wird.

Schöne Taschenbücher,
die beste Lektüre zu 11. Spottpreisen!
Roswitha, Almanach für 1843. Mit 6 colorirten Kupfern. Inhalt: Novellen von Reissstab, Müggel, Brand v. Gusek
u. s. w. Gebunden mit Goldschnitt, statt $2\frac{1}{3}$ Thlr. nur 15 Ngr.
Schneeglöckchen, Taschenbuch für 1844. Enth. Novellen. broc. nur 10 Ngr.
Sonnenblumen, Novellen-Almanach für 1839. Ent. nur 10 Ngr.
Barmia, Taschenbuch für 1833. Mit 6 Bildern. Nur $\frac{1}{2}$ Ngr.
Anekdoten-Almanach für 1838. Enth. 360 Anekdoten. Nur $\frac{1}{2}$ Ngr.
" 1839. " " " Nur $\frac{1}{2}$ Ngr.
" 1841. " " " Nur $\frac{1}{2}$ Ngr.
Aesop, Taschenbuch des Witzes, Scherzes und Unterhaltung, für 1840. Nur 5 Ngr.
Don Quixote und Gulenspiegel, Taschenbuch zur angenehmen und humoristischen Unterhaltung, für 1843. Nur
10 Ngr.

Ein Exemplar dieser 10 Taschenbücher zusammen für nur 2 Thlr. !!!
Zu haben bei Ludwig Schreck, Universitätsstraße Nr. 2, 1. Etage.

Interessante Carricaturen

In größter Auswahl bei

Optisches Institut und physikal. Magazin von J. F. Osterland.

Zu dieser Ostermesse empfehle ich mein bedeutend großes La-
ger aller Arten Brillen und Lorgnetten in allen möglichen ge-
schmackvollen und den neuesten Fächern, sowie alle Arten stink-
bar mit selbst gefertigter Augengläser, die durch besondere Vor-
richtung angepaßt werden; ferner einen Vorrath von vorzüglich
gut und geschmackvoll gearbeiteten Doppel- und einfachen Theater-
Perspectiven, gut und richtig gearbeitete Fernrohre in allen mög-
lichen und bequemen Gattungen, Teleskope, Mikroskope, Loupen,
Linsen und große optische Gläser, Daguerreotypen-Apparate, sowie
einzelne Stücke davon; zugleich gut gearbeitete Goldwagen,
auch alle Sorten Wagen und Wagedallen von Stahl, Eisen
Messing, Sonnenseptanten, Wasserwagen; die neuesten galvani-
schen und magnetisch-elektrischen Rotations-Apparate; Magnete
in verschiedener Größe und von der stärksten Anzieh'kraft; Bou-
solen, Wechselse und Messketten, Reißzeuge und Zirkel, Thermome-
ter und Barometer, Alkoholometer mit Thermometer verbun-
den, Elektrizitätsmaschinen und Luftpumpen, Tattowirpressen, Tro-
cate, Impfnaideln, Hörten und Ablasshähnchen, sowie überhaupt
alle andre in mein Fach einschlagende Gegenstände um die billig-
sten Preise. Auch ist eine kleine Schrift für Brillenbedürftige
zu $2\frac{1}{2}$ Ngr. bei mir zu haben.

J. F. Osterland in Leipzig,
Optikus und Mechanicus, am Brühl Nr. 89.

C. Pönische & Cohn in Leipzig, Auerbachs Hof,

empfehlen ihr Lager von vorzüglichen Wechseln, Rechnungen,
Rechnungsbriefen, Huhbildern, Waaren-Etiquetten in 20 Sorten und
alten Größen, Musterkarten, Wein-Etiquetten, Punsch- und
Grogetiquetten und andern derartigen Artikeln, so wie auch höchst
elegante Lehrbriefe.

Logisveränderung.

Von jetzt an wohne ich nicht mehr preisgekröntes Nr. 6,
sondern Nicolaistraße, goldner Ring Nr. 554/38. Ich verfehle
nicht, mich meinen weichen Kunden, so wie einem resp. Publi-
cum angelegenheit zu empfehlen und bitte zugleich, mir das
geschenkte Vertrauen auch ferner nicht zu entziehen.

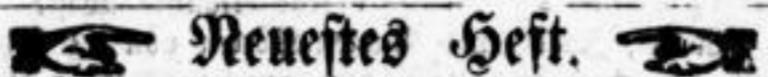
H. C. Breitenseis jun., Buchbinder-Meister.

Louis Moeca, Grimmaische Straße Nr. 12.

Besicherungen gegen Feuer- und Wassergefahr auf Güter-Transporte aller Art

vorauschen für die S. S. priv. Azienda Assicuratrice in Triest zu äußerst billigen Prämien

Becker & Comp., Hauptagenten in Leipzig.



Neuestes Heft.



Bei Jgn. Jackowitsch in Leipzig ist so eben erschienen und in allen Buch- und Kunsthändlungen zu haben:

Brennglas, Al., Berlin wie es ist und trinkt,

XXII. Heft, unter dem Titel:

1844 im Berliner Guckkasten.

Mit einem color. Titelkupfer. 8. Geh. Preis 7½ Ngr.

Dieses Heft zeichnet sich durch seine treffenden Ansichten ganz vorzüglich aus, und die bis jetzt erschienenen 24 Hefte von diesem interessanten Werke sind in den neuesten Auflagen wieder vollständig zu haben.

Alle erschienenen, auf Nonge, Czerny, Schneidermühl, die deutsch-katholische Gemeinde überhaupt bezüglichen Schriften sind sämmtlich vorrätig in der Buchhandlung von Julius Grosse, Universitätsstraße, im Fürstenhause.

Eleganste und billigste Schmuckgegenstände.

Folgende höchst elegante Gold- und Silberschmuckgegenstände, welche sich ihrer Eleganz u. beispiellosen Billigkeit halber zu Meß- u. anderen Geschenken eignen: das Neueste in Damenohrgehängen mit Granaten, Perlen und Steinen, 1 Thlr. 15 Ngr. — 3 Thlr.; dergl. Broschen u. Collars, 1 Thlr. 10 Ngr. — 2 Thlr. 15 Ngr.; das Neueste in Vorstecknadeln, 20 Ngr. — 1 Thlr. 15 Ngr.; Herren-siegeltinge jeder Art, 2—3 Thlr.; Dameringe mit Perlen und Steinen jeder Art 20 Ngr. — 2 Thlr. Ferner in Silber: Armbänder, als Sklavenketten, starke 1 Thlr. 22½ Ngr.; Strickscheibchen in schönen Fäcons, 2 Thlr., und noch vieles andere zu gewiss unglaublich billigen Preisen: Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf von Uhrketten.

Das Neueste und Eleganste von kurzen Brequet und langen echten Vorher Herren- und Damenketten, von den echten durchaus nicht zu unterscheiden, kurze von 15—25 Ngr., lange zu 20 Ngr. — 1 Thlr. 10 Ngr., dieselben dürfen sich ihrer Eleganz und Billigkeit halber auch zu Meßgeschenken eignen.

Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf doppelter Theaterperspective
größte Sortie schwarze 5 Thlr., dergl. kleinere 1—2 Thlr., ferner eine Partie vorzüglich starkwickelter achromatischer Messing-Kettendreiecke, sehr portativ auf Reisen 3 v. 4 Thlr., dergl. größte Sortie 1½ Elle lang und 2½ Zoll stark 9 Thlr.

Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf v. Spielwaaren.

Ich bin entschlossen einen großen Theil meines Spielwaaren-Lagers, und besonders alle die Gegenstände, deren Aufstellung viel Raum erfordert zu besonders billigen Preisen auszuverkaufen. — Als etwas Neues empfing ich

Theatrum mundi für Kinder,

zum Transport bequem eingerichtet, sowie die bekannten Tivolispiele, Kinderschaukeln, Schnepper mit Schloß und Stahlbügel, die ich jetzt ebenfalls sehr billig verkaufen kann.

Carl Schubert, Grimm. Str. Nr. 14.

Die conc. Angermannschen Zahnmédicaments, wie auch Halsbänder für Kinder, das Zahnen zu erleichtern, Fontanellpflaster und Würsten empfehle ich auch für diese Messe ergebenst.

vern. Dr. Angermann, Ehaus am Markt, Nr. 175.



Poudre

perfectionnée pour teindre
les Cheveux.

Diess ist das untrüglichsste Mittel, um rothen oder grauen Haaren eine braune Farbe zu geben und ist vorzüglich bei Schnurr- und Backenbärten, Augenbrauen und Kopshaaren anwendbar. Es besitzt die Eigenschaft, dass die erhaltene Farbe bleibt und nur der Nachwuchs ist der vorhergegangenen natürlichen gleich. Das zu färbende Haar muss, da es von Natur oder durch Pomadisire Fettigkeit besitzt, mit Seifenwasser gehörig gereinigt werden; genanntes Pulver vermische man mit Wasser einem syropartigen Teige gleich, und nachdem das Haar hinlänglich trocken ist, reibe man selbiges vom Grund bis an die Spitzen mit dieser Mischung, so, dass kein Theil unberührt bleibt; ist dieses geschehen, so verbinde man es gleich mit Wachstafet, und über diesen noch ein Tuch, jedoch so, dass nicht der geringste Luftzug darauf wirken kann. Nach Verlauf von circa 2 bis 3 Stunden (je nachdem die Temperatur des Kopfes dazu beiträgt) löse man diesen Verband ab, und wird finden, dass die aufgetragene Mischung wieder zu Pulver geworden ist. Durch eine scharfe Bürste und Staubkamm lässt sich das Haar leicht wieder von diesem Staube befreien, und um ihm die gehörige Schmeidigkeit wieder zu geben, durchreibe man es mit

Pomade Philocome.

Stets zu haben, à Schachtel 15 Ngr., bei

Franz Pfefferkorn, Coiffeur in Leipzig,
Augustusplatz No. 2.



Mutterkränze sind in verschiedenen Arten zu haben: Nicolaistraße Nr. 6.

• • Ein fein assortiertes Lager von Hüten und Hauben findet man zu billigen Preisen: Petersstraße neben Stadt Wien, 1. Etage.

Wichtige Anzeige für Herren!

Nur um Geld zu lösen, Alles für grenzenlosen Spottpreis.

1 Twine, Burnus oder Sommer-Sack, von 2 Thlr. an und höher.
 1 gut gearbeiteter Tuchrock : 5 : : :
 1 : : Sommerrock : 1½ : : :
 Eine große Auswahl von Schlaf-, Haus-, Reise-, Jagd- und Garten-Röcken von 1½ Thlr. an und höher.

Sämtliche Artikel in guten Stoffen, dauerhaft und nach dem neuesten Pariser Journal gefertigt, sind nur während dieser Messe zu haben in Leipzig:

Halle'sche Straße Nr. 3, 1 Treppe hoch,

im Hause des Goldarbeiter Herrn Schulze.

NB. Man bittet auf die Hausnummer zu achten. — Aufträge von außerhalb werden prompt ausgeführt.

Société des Manufactures de Glaces à Bruxelles.

Musterlager von Spiegeln, Fensterglas und Hohlglaswaren bei
S. Wenzel, Hohmanns Hof, Petersstraße, beim Lotterie-Collecteur Hrn. Knoche.

**Louis Schoen,
Nadler.**

Während der Messe befindet sich mein Verkaufs-Geschäft auf dem Markt in der 11. Budentreihe, vom Barfußgäßchen herein rechter Hand, die dritte Bude.

* Einige kleine Häuser, von 3—5000 Thlr., zum Theil mit hübschen Gärten und Hof, in der Vorstadt, sind zu verkaufen. Näheres Tauchaer Straße Nr. 10, 3 Treppen.

Verkauf einer Strohhutfabrik.

Eine durch langjähriges Bestehen sehr gut renommierte
Strohhutfabrik mit Bleiche

soll nebst den zu selbiger gehörigen Maschinen und sonstigen Utensilien besonderer Familienverhältnisse halber unter sehr anznehmbaren Bedingungen baldigst verkauft werden. Der Eigentümer erbietet sich überdies noch zur Ueberlassung des seit vielen Jahren innegehabten günstig gelegenen Locals, und wenn es gewünscht wird, zu gründlicher Unterweisung im obigen Fabrikationszweige. Zu näherer Mittheilung ist beauftragt Herr C. G. W. Hamper in Leipzig, Zeitzer Str. Nr. 9/822.

Pianoforte-Verkauf.

Ein 6½ octav. neues Pianoforte in Tafelform und ausgezeichnet im Ton, steht für den festen Preis von 90 Thlr. zum Verkauf. Windmühlenstraße Nr. 48, rechts, 3 Treppen.

Zu verkaufen stehen mehrere Pianofortes in Flügel- und Tafelform von 6 bis 6½ Octaven, ganz solide gebauet, für deren Güte garantiert wird: Brühl Nr. 64, in Krafts Hof 2 Tr. bei Herrn Schröder.

Zu verkaufen steht ein vorzüglich gut gehaltenes Wiener 6 oct. Pianoforte. Alte Wage, 2 Treppen hoch, bei Hrn. Burggraf.

Zu verkaufen steht ein neues gutgebautes Pianoforte zu 60 Thlr., Kl. Windmühlengasse Nr. 15, eine Treppe hoch.

Eine Pedalharfe

steht für 30 Thlr. zum Verkauf: Petersstraße Nr. 17, 4 Tr.

Um rasch damit zu räumen, verkaufe ich den Rest meiner Leinen zu herabgesetzten Preisen:

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld,
große Fleischergasse Nr. 1.

1 schwere Buckskin-Hose von 3 Thlr. an und höher.
 1 feine Sommer-Buckskinrose. : 1 : : :
 1 sehr elegante Weste : 1 : : :

Eine große Auswahl von Schlaf-, Haus-, Reise-, Jagd- und Garten-Röcken von 1½ Thlr. an und höher.

Sämtliche Artikel in guten Stoffen, dauerhaft und nach dem neuesten Pariser Journal gefertigt, sind nur während dieser Messe zu haben in Leipzig:

Ein Pößtchen Porcellan

wegen Räumung sehr billig: Grimm. Str. Nr. 24, 1 Tr.

Eine ganz neue elegante Einrichtung, zu jedem feinen reinlichen Geschäft passend, bestehend in 5 großen Regalen mit Papier ausgeklebt, lackiert und mit Vorhängen versehen, schönen breiten polirten eichenen Tischen, Doppelpult, Comptoir-Stühlen, Zahltisch ic., ist aus freier Hand zu verkaufen. Das näherte Hainstraße 29/200, 1 Treppe hoch.

Wagenverkauf.

Mehrere sehr schöne neue, moderne und geschmackvolle Jagdwagen sind zu verkaufen: Leipzig, Holzgasse Nr. 16.

Ein neuer zweispänniger Rüttwagen mit eisernen Achsen steht billig zu verkaufen auf dem Rosplatz, der Tabaksfabrik gegenüber.

Pferde-Verkauf.

Ein Transport russische und polnische Reit- und Wagenpferde stehen vom 10. d. M. ab zum Verkauf auf Schimmels Gute.

6 brauchbare Pferde stehen in der grünen Linde zum Verkauf.



Ein paar elegante Kutschpferde, Rappen, ohne Abzeichen, 5 Jahre alt, gut gefahren und geritten, stehen zum Verkauf im plauenschen Hof, beim Haussmann zu erfragen.

Zu verkaufen zwei braune gesunde Bjährige Wagenpferde und mehrere Wagen, an der Wasser Kunst Nr. 12.

Zwei ganz fette Schweine, sowie auch zwei fette Kühe stehen zum Verkauf bei dem Mehlhändler Steiniger in Echkeuditz.

Zu verkaufen ist ein einjähriger Jagdhund von der besten Dressur, bei J. G. Apitzsch, Gerbergasse Nr. 16.

Hellbrennende nicht laufende Lichte, 6 u. 8 Stück pr. Pf., 5½ Ngr., einzeln à 9 u. 7 Pf. verkauft

C. J. Lieder, Gerbergasse Nr. 60.

Von den beliebten
Nonplus ultra Cigarren, à 13 Thlr. per millé
ff. Cabanas, No. 16, à 13 „ „ „
nahm ich wieder in abgelagertter Ware in Verkauf.
Theodor Schredenberger,
Schützenstraße Nr. 27.

Wurst- und Speck-Ausverkauf.

Heute Sonnabend im Barfußgäschchen links das zweite
Gewölbe. **Gotthilf Schafft.**

Eine Partie etwas kleine Häringe vom letzten
Hange, fein, frisch und fett, sollen 3 Stück für 1 Mgr. ver-
kauft werden bei **C. J. Lieder**, Gerbergasse Nr. 60.



aller Art in bestkleidenden Färons sollen von jetzt an auch en
detail zum Fabrikpreise verkauft werden in der Strohhutfabrik
von **M. Michaelis** aus Halle, Grimmaische Straße Nr
31/593, 1. Etage.

Feine gefärbte Korbwaaren

empfiehlt die Fabrik von **Herrmann Winckler** aus Berlin.
Während der Messe **Auerbachs Hof**, Bude Nr. 3.

Moderne Schnupftabakdosen, Neue Cigarren - Etuis in grosser Auswahl

und ein reichhaltiges Lager von guten alten **Bremer** und
echten **Havanna-Cigarren** empfiehlt unter Zusicherung
billiger Preise **Carl Schubert**, Grimm. Str. Nr. 14,
der Salomonis-Apotheke gegenüber.

Es empfiehlt sich

F. F. Ullrich aus Seiffen in Sachsen

mit einer großen Auswahl Kinder-Spielwaren. Verkauft im
Ganzen und Einzelnen und verspricht die billigsten Preise. Sein
Stand ist: Augustusplatz, 3. Budenreihe, an der Plumpe.

A. Sommer aus Eupen,

Lager von niederländischen Mützen tüchern, Ganz- und
Halbtüchern und Duckskins, eigene Fabrikate. **Hainstraße**
Nr. 15, 1 Treppe hoch, der Tuchhalle gegenüber.

**Einkauf und Verkauf von Juwelen, Perlen
und feinen coul. Edelsteinen** von **Johann Wagner & Sohn**, Königl. Hof-Juweliere aus Berlin, Brühl
64, Krafts Haus.

Ein Haus von circa 5 — 6000 Thlr. wird vor dem Dres-
ner oder Schützenthore zu kaufen gesucht und sind Anzeigen
darüber unter der Chiffre H. St. in der Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Einem Gärtner, unverheirathet und militärfrei, welcher den
Gemüsebau und die Baumzucht gründlich versteht, kann sogleich
ein Dienst nachgewiesen werden durch

Ferdinand Eckert, Tuchhändler am Markte.

Gesucht wird ein Gärtner oder ein Gartenbursche, welcher
gleich antreten kann, Pleißengasse Nr. 16.

Eine hochadlige Herrschaft sucht sogleich einen gut
empfohlenen Bedienten und eine Wirthschafterin, die in der Koch-
kunst und feinen Bäckerei wohl erfahren ist. Näheres bei
J. G. Otto am Rosplatz, in der goldenen Brezel.

Für eine Tuchhandlung in Hannover wird ein Lehrling ge-
sucht. Das Nähere darüber ist zu erfragen: **Auerbachs Hof**,
Gewölbe Nr. 66.

Ein gesunder und fleißiger Bursche von 15—18 Jahren, der
gute Zeugnisse aufweisen kann, wird zur Besorgung häuslicher
Arbeiten für eine Familie gesucht. Zu melden bei dem Haus-
mann Nicolaistraße Nr. 1.

Gesucht wird in ein auswärtiges Puzzgeschäft unter an-
nehmbaren Bedingungen ein junges Mädchen, welches in diesem
Fache erfahren ist und sogleich antreten kann. Nähtere Aus-
kunft wird in der kleinen Windmühlgasse Nr. 5, 4 Treppen,
ertheilt.

Junge solite Mädchen, die das Puzzmachen zu erlernen
wünschen, können placiert werden bei **Emilie Schardius**,
Schuhmachergästen Nr. 3.

Gesucht wird ein Stubenmädchen mit guten Attestaten für
den 1. Mai: Hausnummer 2 vor dem Halle'schen Pförtchen
1 Treppe hoch.

Gesucht werden 2 Dienstmädchen zum 1. Mai, als Kä-
chin und Jungmagd. Subjecte, welche sich dazu eignen,
können sich melden am Rosplatz Nr. 9, 903, eine Treppe hoch.

Gesucht wird zum 1. Mai a. c. ein Dienstmädchen: Ka-
tharinenstraße Nr. 5, 2. Etage.

Gesuch.

Ein junger starker Mann, der für eine hiesige Handlung ge-
reist ist, sucht ein baldiges Unterkommen als Markthelfer oder
Hausmann; es kann auch Caution gestellt werden. Die darauf
reflectirenden Herren wollen gefälligst ihre Adressen unter P. G.
poste restante niederlegen.

Gesuch. Eine kinderlose Witfrau in mittlern Jahren
sucht baldigst eine Anstellung bei einem bejahrten Herrn oder
Dame, in der Stadt als auch auf dem Lande, in einem Ritter-
gute, wo dieselbe schon früher mehrere Jahre gewesen und darüber
die besten Atteste aufzuweisen hat. Näheres Burgstr. Nr. 11, 3 T

Gesucht wird zu Johannis ein freundliches Logis in der
gr. oder kl. Windmühlenstraße oder Schrötergäschchen. Offerten
unter V. W. übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Zu mieten gesucht wird sogleich oder zu Johannis ein Logis
in der Stadt oder Vorstadt im Preise von 60—100 Thlr., entweder
parterre oder eine Treppe hoch. Adressen wird gebeten unter Chiffre
G. E. # 3. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird ein kleines Familienlogis, welches wo mög-
lich gleich zu beziehen ist. Adressen bittet man niederzulegen:
Frankfurter Straße Nr. 59, parterre rechts.

An einen oder zwei ledige Herren ist eine freundlich meublierte
Stube zu vermieten. Näheres bei dem Schneidermeister **Linde**,
Petersstraße Nr. 35, (drei Rosen.)

Gewölbevermietung. In Kochs Hof

sind mehrere Gewölbe nach den Front-Seiten zu, mit Schreib-
stuben, ingleichen im Durchgange des Gebäudes befindlich,
resp. von Michaelis d. J. oder Östermesse künftigen Jahres ab
zu vermieten durch

Dr. Prasse.

Im großen Joachimsthal auf der Hainstraße sind zur Mi-
chaelis-Messe noch einige Verkaufs-Locale zu vermieten von

C. Ferdinand Siebert.

Messvermiethung zur Michaelismesse.

Ein geräumiges Verkaufslocal in erster Etage mit Neben-
zimmer beabsichtigt der Inhaber, da er die Michaelismesse nicht
bezieht, unter sehr annehmbaren Bedingungen anderweitig zu
überlassen. Auskunft wird ertheilt in Auerbachs Hof 1. Etage.

Vermietung.

Zu Johannis d. J. ist eine erste freundlich gelegene Etage
zu vermieten. Das Nähere Dresdner Str. Nr. 23 parterre

Gewölbe, erste Etagen und Hausstände

in den besten Mehlagen sind fortwährend zu vermieten durch das
Nachweisungs-Comptoir von Ludwig Caspari, Reichsstraße Nr. 27.

Mietvermietung.

Zu vermieten ist für nächste Michaelis-Messe eine große erste Etage, bestehend aus 4 großen geräumigen Zimmern vorn und 2 dergleichen nach hinten heraus, in bester Mehlage der Grimmaischen Straße. Näheres hierüber Grimmaische Straße Nr. 31/593, 1. Etage.

Vermietung.

In meinem neuen Hause alhier ist die erste Etage, durchgängig gemalt und gestrichen, zu vermieten. Nach Belieben kann auch Stallung und Garten dazu abgelassen werden.

Friedrich Göhring, Bäckerstr. in Connewitz.

Zu vermieten ist billig eine schöne Stube mit Kammer, und sogleich zu beziehen im Goldhahngäschchen Nr. 8, im Hofe, 2 Treppen.

Zu vermieten sind einige Gärtnchen mit Lauben im ehem. Wintergarten.

Zu vermieten ist zum ersten Mai eine meublierte Stube mit Bett an einen oder zwei ledige Herren. Brühl Nr. 15, 3. Etage.

Vermietung. Die 2. Etage vorn heraus ist zu Johannis oder Michaelis zu vermieten: Frankfurter Straße Nr. 9. Nähere Nachricht bei dem Besitzer, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten sind zu Johannis oder sogleich in der Gerbergasse, Stadt Braunschweig Nr. 38, in der 3. Etage, zwei anständige Familienlogis, jedes von 2 Stuben mit Zubehör. Das Nächste daselbst.

Zu vermieten ist eine Stube vorn heraus, 4 Treppen hoch, an ledige Herren. Hainstraße Nr. 17.

Zu vermieten. Eine 2. Etage, Reichsstraße Nr. 48, neben Kochs Hofe. Näheres beim Besitzer des Hauses.

Zu vermieten sind 2 freundliche Familienlogis nebst Gartenabteilung, jedes zu 130 Thlr. Näheres lange Straße Nr. 11/202 B.

Zu vermieten ist eine ruhige Schlafstelle. Zeitzer Straße Nr. 9, 2 Treppen hoch, links.

Eine freundliche Schlafstelle ist an einen ledigen Herrn zu vermieten: Thomaskirchhof (Sack) Nr. 9, 3 Treppen, hinten.

Zu vermieten sind in und außer den Kesseln keine Zimmer. Reichsstraße Nr. 48, 3. Etage.

Ein an sämtliche Theilnehmer der Unterzeichnung für die in Leipzig zu bildende deutsch-katholische Gemeinde gerichtetes Schreiben des Vorstandes liegt in dem Geschäftslöcate des mitunterzeichneten **D. Süßmilch** (Pietro Del Vecchio) zur Einsicht aller Beteiligten aus.

Zugleich erklären die hier Unterzeichneten, daß sie fortwährend bereit sind, Gaben der Liebe für die neue Gemeinde in Empfang zu nehmen.

Leipzig, den 2. April 1845.

Gustav Harkort, Brühl Nr. 64.

Gustav Rus, Grimmaische Straße Nr. 24.

Dr. Lippert sen., Reichsstraße Nr. 55.

H. G. Wanckle, Gerbergasse, Palmbaum.

Otto Süßmilch, Firma: Pietro Del Vecchio, am Markt.

Wilhelm Felsche.

R. J. Köhler, Nicolaistraße Nr. 5.

Prof. Dr. O. L. Erdmann, an der Bürgerschule Nr. 3.

Th. Goll, Place de repos.

Hierzu zwei Beilagen, nebst einer antiquarischen Beilage von **J. W. C. Staubwasser** in Leipzig.

Zu vermieten ist ein mittleres Familienlogis, nahe an der Dresdner Eisenbahn. Zu ersten Mittelstr. Nr. 8, parterre.

Eine Stube als Schlafstelle ist zu vermieten: Neuer Kirchhof, Nr. 14, parterre.

zwanzig Thaler Belohnung.

Vom Geschäftslöcate der Herren Hammer und Schmidt hier, bis zur Ecke der Grimmaischen und Nicolaistraße, wurde gestern am 11. April

Thlr. 200 Pr. Cour. in einer Danziger Giroanweisung verloren.

Es betrifft diese Unannehmlichkeit einen jungen Mann, dem dieser Verlust höchst schmerlich ist, und wird der eheliche Finder derselben ersucht, genanntes Papier auf der Expedition dieses Blattes gegen eine Belohnung von 20 Thlr. abzugeben.

Vor dem Ankauf der Lotterie-Loose Nr. 4698, 4694, 28809 in $\frac{1}{8}$ Loosen, 5. Classe, 27. Landes-Lotterie, wird gewarnt.

C. Heller, Untercollecteur.

Verloren wurde am 11. d. M. ein schwartz und braun carriertes Westenfleckchen, vom Salzgäschchen bis in die Grimmaische Straße. Der eheliche Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung abzugeben Reichsstraße Nr. 55, bei

Ortschig & Möschler im Hausstand.

Verloren wurde vorgestern ein Geldbeytet, staubfarben mit Stahlperlen, nebst $2\frac{2}{3}$ Thlr. Inhalt, vom Grimmaischen Thore bis zur Stadt Dresden. Der Finder wird gebeten, solchen in Nr. 40 Dresdner Straße beim Hausmann gefälligst abzugeben.

Am 10. April sind ein paar gelbe Wörchen-Lausen mit rothen Füßen weggeflogen. Wer solche dem Hausmanne vom Schumann'schen Hause, Königstr., zurück bringt, erhält 2 Thlr. Belohnung.

Gefunden wurde im Theater eine Busennadel und kann in Empfang genommen werden beim Hausmann daselbst.

Unter denen, welche von der diesjährigen Überschwemmung am Meisten gelitten haben, gehören die zum großen Theil armen Bewohner von **Schandau** gewiß mit zu den Beklagenswerthesten. Der Unterzeichnete erbietet sich, die Gaben der Menschenfreunde, die, wenn auch nur ein Scherstein zur Milderung des grenzenlosen Elends beitragen möchten, zu sammeln und seiner Zeit zu berechnen. Leipzig, den 7. April 1845.

Ferdinand Ulrich, Tuchhändler.

Erste Beilage zu Nr. 102 des Leipziger Tageblattes.

Sonnabend, den 12. April 1845.

Messlocal-Veränderung. **Dittler & Comp.,**

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
haben von dieser Messe ab ihr Geschäfts-Local: Reichs-
straße Nr. 49, Ecke vom Salzgäschchen.

Local-Veränderung.

Das schlesische Manufactur-Waren-Geschäft von
Jacob Landé aus Breslau
befindet sich wie früher Katharinenstraße Nr. 19, im Hofe links.

Wohnungsveränderung.

Ich wohne von heute an Salomon-Straße Nr. 6
paute. Leipzig, am 5. April 1844.

Heinr. Samuel Hempel sen.

Local-Veränderung.

Julius Stein,
Goldleisten-Fabrikant aus Berlin,
empfiehlt zu den billigsten Preisen seine rühmlichst als schönsten
und dauerhaft anerkannten

Berliner Goldleisten

zu Bilderrahmen und Spiegelrahmen, als auch zu Tapeten in größter
Auswahl, sowie auch der billigsten Gardinenversorgungen aller
Art, als Stangen von 5 Mgr. an, Andysen, Quasten, Halz-
ten, Perlen, Fransen u. c., Wand- und Kronenleuchter, Eta-
ges, Consolen, Siegelaussäze, und als etwas Neues:
vergoldete Blumen-Ampeln mit Epheu,
elegante Gardinen-Gallerien.

Stand: Thomasgäschchen Nr. 7, 1. Etage.

Auch ist eine Partie Delgemälde, neuerer Meister, in
Goldrahmen, billig zu verkaufen.

Anzeige.

Unser Lager von reinen Leinenwaren befindet sich zur gegen-
wärtigen Jubilate-Messe, die wir das erste Mal besuchen, im
Brühl, goldene Eule im Hofe rechts.

J. G. Rücker & Sohn,
aus Petersdorf bei Hirschberg in Schlesien.

Unser Lager in Fischbein und Spa-
zierstöcken eigener Fabrik, so wie
in Elfenbein, Schildkrötenschalen u. s. w., befindet sich diese Ju-
bilate-Messe wieder Grimmaische
Strasse, Gewölbe Nr. 5/7.

D. N. Cahn & Comp.
aus London und Frankfurt a.M.

Zur Beachtung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern, unter der
Firma: Garina handelnden und die Leipziger Messe mit
Lager besuchenden Edlnisch-Wasser-Fabrikanten, mache ich hier-
urch bekannt, daß ich keine Messen mit meinem
Fabrikate beziehe. Köln, im April 1845.
Johann Maria Garina, gegenüber dem Jülichsplatz.

Mess-Local-Veränderung.

Die Maschinen-Wollen-Weberie

aus Wüste-Giersdorf bei Tannhausen in Schlesien,
deren Verkaufslocal sich in

Berlin, Spandauer Str. 59

auf dem Hofe rechts der Post gegenüber befindet, steht wäh-
rend den Leipziger Messen mit ihrem Lager von Thibets,
Orleans, Paramatta u. s. w.

Katharinenstrasse 24,

im Hause des Herrn Banquiers **Frege.**

Zur gefälligen Beachtung.

Meinen geehrten Geschäftsfreunden widme ich die ergebenste
Anzeige, daß ich diese Ostermesse wieder mit einem vollständig
assortirten Lager der beliebten echten Windsor-Seifen eigner Fa-
brik und Rosenpulver bezogen habe.

Günstige Handelsverbindungen haben mich in den Stand ges-
etzt, meine Fabrikate, bei höchster Qualität zu bedeutend
niedrigeren Preisen liefern zu können.

Leipzig, den 4. April 1845.

Minna O'Neill,

Firma: **Thomas O'Neill** aus London,
Fabrik in Gera, zur Messe: Auerbach's Hof,
vom Markt herein linker Hand, 3. Stand.



Dem hochgeschätzten hiesigen und auswärtigen
Publicum beehre ich mich auch für diese Messe
meine Salons zum Haarschneiden und Frisuren
von früh 6 bis Abends 8 Uhr ergebenst zu empfehlen.

Franz Pfefferkorn,
Coiffeur.

Augustusplatz Nr. 2.

Die Unterzeichneten beziehen zum ersten Male
die Leipziger Messe mit einem schönen und rei-
chen Assortiment Uhren und Bijouterie eigener
und Pariser Fabrik.

Ihr Lager ist auf dem Brühle Nr. 13, im
zweiten Stock.

Terond & Ravier,
Uhren- u. Bijouterie-Fabrikanten aus Genf.

* * Eine bedeutende Partie solid und schön gearbeiteter Juwelen und Bijouterien, sowohl in neuester Form, als zurückgesetzter Ware; ferner verschied. Silberwaaren, Perlen u. couleurte Edelsteine zum Fassen sollen zu möglichst billigen Preisen, gegen contante Zahlung, verkauft werden. Leipzig, den 12. April 1845.

Neuhans, Brühl Nr. 72, zweite Etage.

H. Mr. Oppenheimer & Kirchberg,
Juweliere aus Frankfurt a/M., Brühl Nr. 454, zwei Treppen hoch, der Reichsstraße gerade gegenüber, empfehlen sich im Einkauf und Verkauf von gefachten und ungefachten Brillanten,
Rosetten, Perlen, farbigen Steinen u. s. w.

C. F. de Laigles,
Bijouteriefabrikant und Juwelenhändler
aus London & Hamburg.

Ein- und Verkauf von Juwelen,
Perlen etc.

Reichsstraße Nr. 7.

Galtier père & fils

aus Paris

empfehlen ihr gut assortiertes Lager in Handschuhen, sowohl in Lamm- als Ziegenleder, in allen Qualitäten zu den billigsten Preisen.

Reichsstraße Nr. 1/589,
Ecke der Grimma'schen Straße.

Ludwig Knocke
von Frankfurt a. M.
empfiehlt sein wieder reichhaltig assortiertes Lager eigener Fabrik in feinsten Holz- und Metallgalanterie-Waaren,

bestehend in Herren- und Damen-Necessaires, Thee-, Tabak-, Handschuh-, Arbeits-, Schmuck- und Markenkästen nebst besonderen neueren Gegenständen in ausgerlesener schönster Ware zu den billigsten Preisen.

Grimma'sche Straße Nr. 26.

F. A. Schütz,
Petersstraße Nr. 1, erste Etage,
empfiehlt sein reichhaltiges

Tapeten-Lager.

P. Bruckmann & Comp.,
Silberwaaren-Fabrikanten
aus Heilbronn a/M.,
Reichsstraße Nr. 9/541, 1 Treppe.

Das
Fabriks-Lager
echt silberplattirter Waaren
des

F. Machts aus Wien

befindet sich

Grimma'sche Straße Nr. 5,
2 Treppen links.

J. S. Douglas
aus Hamburg

empfiehlt sich zu dieser Messe mit einem assortirten Lager von Cocosnuss-Soda-Seife, engl. und französische Toilettenseifen, so wie feine französische Parfumerien, als Pomaden, Extraits, Huiles antiques, cosmétiques etc., Kochs Hof.

Nippisch-Uhren

in ganz neuen Must. en, sehr reich verziert, empfiehlt der Nippischuhfabrikant C. Wolluhn aus Berlin, logirt Brühl Nr. 25, Stadt Köln, 2 Treppen.

Corallen-Lager

von
Lorenzo Matteo Oliva
aus Genua.

Er empfiehlt solches bei der vollkommensten Qualität zu den billigsten Preisen. Wohnung: Neumarkt Nr. 2, im ersten Stock, bei dem Herrn F. A. Magnus.

C. H. Stein & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Stuttgart:
Reichsstraße Nr. 1/589, 2. Etage.

F. Balon & Comp.

aus Paris
empfiehlt ihr Lager von Gold-, Silber- und optischen Waaren.
Reichsstraße Nr. 38/432.

Lager von engl. Leinengarn,
roh und gebleicht,

= Kammwollengarn,

= Hanszwirn,

von Emanuel & Sohn aus Bradford,
bei Carl Aug. Simon, Brühl Nr. 15.

C. C. Bornmann,
Bernsteinwaaren-Fabrikant a/Stolp,
empfiehlt sich zur gegenwärtigen Messe mit allen Artikeln dieses Faches zu den billigsten Preisen.
Markt: 1. Budeneihe Nr. 11.

Heinr. Wiemer

aus Schwelm,
Reichsstraße Nr. 50, Ecke des Salzgäschens, 1. Etage,
empfiehlt sein Lager baumwollener und leinener Wänder
eigner Fabrik.

Meyer & Kreller

aus Freiberg

empfehlen ihr reich assortiertes Dosenlager, mit den feinsten Gemälden und neuesten, geschmackvollen Mustern versehen. Stand: Kochs Hof, vom Markte herein.

Vincenz Hamsohn

aus Wien,

Brühl Nr. 26518,

hält bedeutendes Lager von allen Sorten Meerschaum in Klößen und empfiehlt sich mit Versicherung der mäßigsten Preise.

Magasin de Modes,

Petersstraße, Hohmanns Hof 1. Etage.
Das Lager von Hüten, Hauben, Federn u. Bändern ic. ic. in schönster Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt Josephine Victor.

Carl Seidsieck

aus Bielefeld

empfiehlt das Lager seiner Fabrik von gebleichten $\frac{6}{4}$ leinenen Taschentüchern, fertigen Herrenhemden, Kostümlein, Kaffeeservietten ic. aus Handgespinst zu außerordentlich billigen Preisen. Das Lager ist Pl. Fleischergasse Nr. 22 bei Herrn Glasermeister Jschoch.

Ad. Deutelmoser & Comp.

aus Schwerte bei Iserlohn,

Fabrik geprägter und gegossener Tombak-Waren, halten in dieser Messe ein wohlassortiertes Lager von Fenster-Verzierungen, Bilderrahmen, Rosetten, Schlüsselschildern ic.

Grimma'sche Straße, Gewölbe Nr. 570.

Gebrüder Baumann,

Petersstraße Nr. 40,

haben fortwährend Lager von feiner Cacaomasse und Chocolade aus der Fabrik von C. Weigel hier und verkaufen zu den bekannten billigen und festen Preisen.

Das Musterlager

vergoldeter und bemalter

Porzellan

von

J. W. Bruckmann Söhne in Deuz

befindet sich während der Messe

im Hotel Garni, Zimmer Nr. 3.

Strohwaaren-Lager.

Zur gegenwärtigen Messe empfiehlt wir unser reichhaltiges Lager Strohwaaren aller Art in den neuesten Stoffen und Fasans zu den niedlichsten Preisen.

C. W. Schäfferth & Comp. aus Dresden.

Auerbachs Hof 1. Etage.

Argentanblech und Draht

in allen Nummern, aus der Fabrik der Hrn. Geilner & Co. in Schneeberg, empfiehlt

Fr. Ed. Schneider,

Hainstr. Nr. 2/340.

Lager weisser Schweizer-Waaren

bei Friedr. Otto Kübner, Reichsstraße Nr. 45.

Die Buckauer Porzellan-Manufaktur bei Magdeburg,

während der Leipziger Messe: Grimma'sche Straße Nr. 24, Ritterstrahenecke, 1 Treppe hoch, empfiehlt ihre weißen und decorirten Porzellane zu billigen Preisen.

F. W. Lürmann & Comp.

aus Iserlohn

und aus Wald bei Solingen

empfiehlt ihr gut assortiertes Lager von Iserlohner und Solinger kurzen Waaren, sowie Näh- und Stricknadeln zu wirklichen billigsten Fabrikpreisen. Ihr Gewölbe ist wie bisher: Auerbachs Hof Nr. 48.

Albert Falckenberg & Co.

aus Magdeburg,

während der Leipziger Messe: Grimma'sche Straße Nr. 24, Ritterstrahenecke, 1 Treppe hoch, empfiehlt ihre vielfachen bekannten Erzeugnisse für Buchbinderei und Buchdruckereien, so wie Lederwaren-Fabriken.

Das

Pianoforte-Magazin

von

Ernst Grosse,

Burgstraße Nr. 1, Ecke vom Thomaskirchhof, bietet in gegenwärtiger Messe abermals eine gute Auswahl vorzüglicher Pianoforte in Flügel- und Tafelform, und erlaubt sich auf die Piano's nach englischer Construction, deren Vorzüglichkeit genügend bekannt ist, besonders aufmerksam zu machen.

Flaschenlack,

zum Versiegeln der Weinfässchen, erhält in Commission und verkauft in allen Farben zu billigen Preisen

B. Wattenbach, Grimma'sche Straße Nr. 21.

M. N. Morray aus Spa

empfiehlt sich diese Messe mit einem schönen Sortiment gemalter und lackirter Chatoullen und anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen. Sein Stand ist in der 11. Reihe vis à vis des Birkengäschens, rechter Hand.

Feine Wiener Holz-Galeriewaaren,

Reichsstraße Nr. 19, 1 Treppe,

Bücher- und Schmuckschränke, Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Markenkästen, Blumen-Etageres, Chatoullen, Uhrenkästen ic. nebst Perlmuttekörpfen, Cigarrenröhren, Bronze- und andern Kurzen Waaren.

Die Damenschuh- und Stiefel-Fabrik von August Knopf aus Quedlinburg

empfiehlt sich zu dieser Messe zum ersten Male mit einem vollständig assortirten von schwarzen Serge de Berry-Ramaschen, Stiefeln und Gattenberg-Schuhe, so auch in allen Modesfarben; ferner alle Sorten Schuhe in Corduan, schwarz- und goldschimmernd, auch gamslederne und ganz feine kalblederne, so wie eine große Auswahl Kinderschuhe und Stiefeln. Die Bude befindet sich vor der Post, 2. Reihe am Durchgang, und ist an obiger Firma kennlich, worauf ich ganz genau zu achten bitte.

Bijouterie- und Goldwaaren-Lager

französischer, englischer und deutscher Fabrikate
 bei Moritz Goldschmidt aus Frankfurt a. M.,
 Reichsstrasse Nr. 33 426, im Dammhirsch.

Tapeten-Lager in Auerbachs Hof.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, dass wir wiederum in allen Sorten Tapeten, Borduren etc. neu und schönstens assortirt sind. Die Preise dieser Artikel sind verhältnissmässig aufs Wohlseilste gestellt worden.

Du Ménil & Comp. in Auerbachs Hof.

Das Lager von echt englischen Bigogne-Strumpfwaaren,

bestehend in Manns-Socken, langen Mannsstrümpfen, kurzen und langen Pantalons, weißen Damen- und Herren-Jacken,
 etz schwarzen Frauenstrümpfen u. s. f. findet sich

in Peter Richters Hofe, Local Nr. 6,
 zu Durchgange von der Katharinenstraße Nr. 9 und Reichsstraße Nr. 35 bei

C. H. Rühle & Comp. aus Dresden.

J. H. Funke Eidam Boeddinghaus & Comp.

haben ihr Geschäftslocal jetzt Katharinenstraße Nr. 11, Windlers Haus, 1 Treppe.



Das Lager der Königl. S. u. K. Grossbr. patentirten Fabrik
geruchloser wasserdichter Stoffe

von Leopold Christian Wetzlar,

Katharinenstraße Nr. 14/363, im Dufour'schen Hause,
 aufs Beständige assortirt, und für die Salson vorzüglich in den neuen Anhydrine-Stoffen.



V. Zwergern & Deffner

aus Ravensburg in Würtemberg,

inländische Mousselin-Manufactur von glatten, fagonnierten und gestickten weißen Schweizer Waaren, halten
 ih modifizirtes Meßlager wie bisher am Markt Nr. 13. Stieglitzens Hof, vorn heraus.

Die neuesten Muster in Pariser und Lyoner
 Lüchern und Long-Shawls

bei
 C. A. Bassenge,
 Reichsstraße Nr. 44, 1. Stock.

John Mitschel aus London

bezieht diese Mess wieder mit einem

grossen Lager Metallstahlfedern

in Kästchen und Neugüberbüchsen zu 144 Stück von 4 Mgr. an bis 2 Zhl. und besonders neverfundene

Emanuel Pens,

bestehend aus 22 verschiedenen Sorten, welche dem Gänsefiele durchaus gleichkommen und sich für alle
 Härde und auf jedes Papier eignen. Proben unentgeltlich. Wiederverkäufer erhalten beson-
 deren Rabatt. zwölfe: Grimma'sche Straße Nr. 34 in der Crohhutniederlage des
 Herrn C. H. Hennigke.

Lager von leinenem Maschinen-Garn

bei

C. Schell & Comp., Petersstraße Nr. 1.

Localveränderung.

Carl Gabriel Sinkwitz aus Ebersbach

stellt diese und folgende Messen mit seinem Vater von
weißer und bunter echter Leinewand

im Halle'schen Pfortchen bei Herrn Tischlermeister Nunge und bittet seine geachten Kunden, ihm auch ferner ihr
gütiges Vertrauen zu schenken.

Echte Marmorplatten

in verschiedenen Größen und Formen empfiehlt das Leipziger Meubles-Magazin von
Herrmann Krieger in Stieglitz Hof.

**Echte importirte Havana- und Hamburger Cigarren
en gros,**

empfiehlt in Fabrikpreisen

**E. Eliason aus Hamburg, Brühl Nr. 61, 1 Tr. hoch,
neben dem schwarzen Hufeisen.**

**Die
Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik
von**

C. G. Schwartzenberg aus Berlin

empfiehlt ihr zu dieser Messe wiederum auf das vollständigste
assortirtes Lager von allerhand lackirten und bronzirten Blech-
und Zinnwaaren, nebst einer reichen Auswahl von eleganten
Spuckkästen mit Federn &c. Ihr Stand ist 8. Budeneihe vom
Rathause.

**f. Irländische Leinewand
zu Fabrikpreisen (reines Leinen)
bei Carl Aug. Simon,
Brühl Nr. 15.**

Grafe & Neviant,

Fabrikanten aus Elberfeld,

beziehen die gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem
wohl assortirten Lager von den modernsten Westenstoffen,
Catins, Serges, schwärzseidenen Satin-, Ta-
feti, Grossgrains-Tüchern und Mode-Herren-
Cravats.

Lager im Hause des Herrn J. G. Klett sen.,
Reichsstraße Nr. 21/501, 1. Etage.

Rothacker et Roller,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstrasse No. 54.

Die Pfeifenfabrik

von

J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,

empfiehlt ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifendhären,
Säcken, Billardbällen und auch andern Drechslerwaaren.

Sein Stand ist Katharinenstraße, Eckbude am Markte,
Kochs Hof gegenüber.

L. A. Petrequin & Comp.

aus Lyon

empfiehlt ihr Lager Lyoner Seidenwaaren und schwarzer Par-
iser Pelukas zu Herrenhüten.

Hainstraße Nr. 30, 1. Etage.

Scheurer, Gros & Comp.,

aus Thann, Depart. du Haut-Rhin,
befindet sich **Hainstraße Nr. 30, erste Etage**, und
ist für dies. Messe mit dem Neuesten in Jaconnat, Mousseline
laine und Batforines bestens assortirt.

Bovet & Comp.

von Neufchatel in der Schweiz,

Fabrikanten von bedruckten

Jacconets und Callicos,

Lager französischer gedruckter

Mousseline de laine,

Katharinenstrasse, Rupperts Hof,
erste Etage.

Carl Schleicher

aus Schönthal bei Aachen

hat sein Lager

feiner Nähnadeln und Stecknadeln

Reichsstraße Nr. 40/434,

Ecke des Böttchergräßchens.

J. Isler & Comp.

aus Wohlen in der Schweiz,

Reichsstraße Nr. 42, zwei Treppen,
empfiehlt in gegenwärtiger Ostermesse ihr wohl assortirtes Lager
von italienischen Strohgeslechten und Bordüren &c.
zu billigen Preisen.

**Vergoldete Bijouterie-,
Fantasie- und Galanterie-Waaren,
eigenes Fabrikat,**

von

Erhard & Söhne

aus Schwäbisch-Gmünd, bei Herrn C. v. Greiff, im Gewölbe
der Herren Meysel & Heinrich, Grimmaische Straße 8.

E. Baudouin & Comp.

aus Berlin u. Züllichau,

Reichsstraße Nr. 13/545, 1 Treppe hoch.

empfiehlt zu den billigsten Preisen ihr wohl sortirtes Lager
der neuesten farbigen Seidenwaaren, in ombrieten, gestreiften,
quadrillirten, sazonnierten, wie gemeorten Stoffen; schwarze
seidene Waaren aller Art, besonders schöne glanzreiche Lustines,
die alle neusten Westenzeuge, Herren-Halstücher, Schlipse, seidene
gemoorte und sozonierte Shawls, Gaze, Blonden, Tücher und
Charpen, Colliers, Cravattentücher &c. &c.

**Die Nickel- und Neusilber-Fabrik von
F. A. Noehr & Comp. aus Berlin**

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager fertig gearbeiteter Neusilber-
Waaren eigener Fabrik, als: Arm- und Tischleuchter, Sup-
pens-, Es-, Kaffee- und Punschöffel, Wagengriffe und Klinken,
Pferdegeißbirre, Steigbügel, Candaren, Sporen in allen Gatt-
ungen, Pfeifenbeschläge, Steckdeckel, Ringe an Pfeifenröhre
u. s. w. zu den billigsten Preisen. Stand: 7. Budenreihe,
dem Rathause gegenüber, vorn an die 3. Bude.

F. E. Dertel, Fabrikant aus Berlin, empfiehlt
sein wohl sortirtes Lager feiner vergoldeter Schmuck-
sachen, worunter viele mit echten Granaten besetzte Gegen-
stände und bronzirte Stellsachen mit Perlstickereien eigener
Fabrik; auch feiner und superfeiner Maler- und Lack-
pinsel.

**Langenbeck & Weyerbusch,
Knopffabrikanten aus Elberfeld,**

halten reich assortiertes Lager ihrer Fabrikate während der hiesigen
Messe: **Auerbachs Hof Nr. 47.**

Wilh. Lenssen F^{rd.} Sohn
aus Rheydt

am Markt Nr. 9/192 bei Herrn C. & H. Helfer. Beziehen
diese Messe mit Lager von baumwollenen und halbwollenen
Sommer-Hosenzeugen eigener Fabrik.

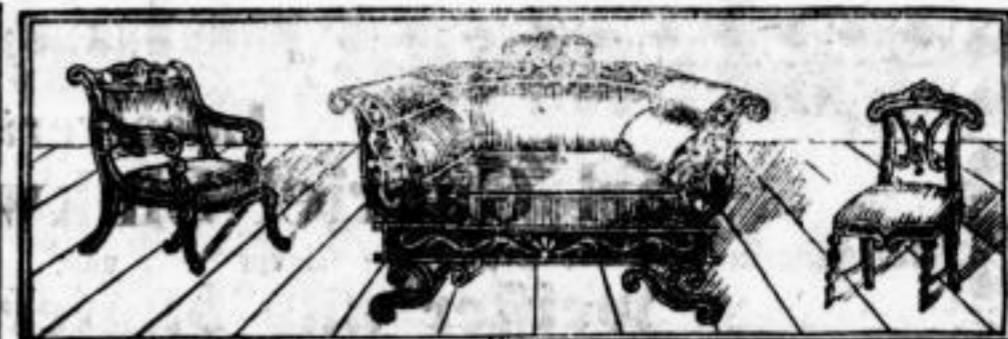
**Die königliche
Porzellan-Manufaktur**
aus Berlin

empfiehlt zur gegenwärtigen Messe ihr vollständig assortiertes Lager
von weißen, bemalten und vergoldeten Porzellangen, als: Tassen,
Kaffee-, Thee- und Sahnekannen, Milchköpfe, Spülknäpfe,
Zuckerdosen, Zeller, Schüsseln, Terrinen, Saucieren, Salatdosen,
Compotieren, Geleeschaalen, Mostrichtgefäß, Figuren, Handleuch-
ter, Spuckknäpfe, Waschbecken, Wasserkannen, Nachtgeschirre,
Basen, Tabaksköpfe und mehrere andere Artikel

zu den Berliner Fabrikpreisen.

Das Verkaufslocal ist:

Auerbachs Hof, Gewölbe 29.



**F. A. Kränzler, Tapezierer,
Meubles-Magazin Petersstr. Nr. 168,**

empfiehlt nebst einer großen Auswahl in neuestem Geschmack
gearbeiteter Polstermeubles &c. (so wie Stühle aller Arten),
auch ein reichhaltiges Lager von Rosschaarmaträgen,
bestrer Qualität, und versichert bei der reellsten Bedienung die
billigsten Preise.

P. E. Bockmühl

aus Elberfeld,

Lager eigener Fabrik in halbseidenen, seidenen und halbwollenen
Waaren, so wie große Auswahl in hellen und dunklen Shawls.

Katharinenstraße Nr. 1389.

J. F. A. Mieth

aus Dresden

empfiehlt sich zu dieser Messe mit seinen eigenen Fabrikaten von
Rosschaarkanten, Hutbesetzungen, seidn. Stroh-
patent, Steifpetinet, Tüll apprêté zu Häub-
chen, Groslinon, Drath, Drathband, Spahn-
platten, Fenstergaze, Vorsetzer, Silbergaze
und Canevas. Seine Wohnung ist Petersstrahlen-Ecke Ein-
gang in's Thomasgäschchen herein, erste Haustür, Nr. 11/111,
- Staae, neben Herrn Kaufmann Otto.

M. Mathias

aus

Cöln, Aachen und Elberfeld

bezieht diese Ostermesse abermals wieder mit einem großartig
assortierten Lager in allen Sorten fertiger Herren-Garderobe-
Artikel, bestehend in Sommer-Paletots, Burnus, eleganten
Luchröcken, Fracks, Macintosh, Mänteln, Kragen, Hosen und
Westen &c.

Kinder-Anzüge nach den neuesten Journals, sowohl in Sammt
wie in jedem Stoff, Gummihosen in vorzüglicher Qualität à
Thlr. 2¹/₂ bis zu Thlr. 3. Das Lager befindet sich wieder

**Grimmaische Str. Nr. 1, parterre,
an Auerbachs Keller.**

Königs-Seife.

Ohngeachtet der täglich sich mehrenden Nachahmungen dieser
schönen Toilettseife haben wir dennoch immer noch das Vergnügen,
zu bemerken, daß unserm Fabrikat überall der Vorzug ein-
geräumt wird, weshalb wir besonders darauf zu achten bitten,
daß jedes Stück dieser Seife mit unserem Namen versehen ist.

Friedr. Jung & Comp. in Leipzig, Grimm. Str. Nr. 13.
S. S. conc. Parfümeriesfabrik.

**Gesell & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 45/399,
erste Etage.**

Das Meubles - Lager

Katharinenstraße Nr. 19,

2. Etage im Hofe,

empfiehlt sich einem geehrten Publicum bestens und verspricht die billigsten Preise.

C. Gangloff.

Das Leipziger Meubles - Magazin

von

Hermann Krieger,

Markt, Stieglitz's Hof,

empfiehlt sich mit einem vollständig sortirten Lager Jacoba-, Mahagoni- und Kirschbaum-Meubles, und können geehrte Abnehmer bei solider Arbeit der billigsten Preise sich versichert halten.

Jacob Schultze

aus M.-Gladbach

besucht zum ersten Male die hiesige Ostermesse und empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager von boll. Biber, Calmuk, boll. Thibet, moirirte und glatte nebst halbwollenen und baumwollenen Hosenzeugen aller Art. Sein Lager befindet sich bei Herren C. & C. Pudor, Hainstraße Nr. 4, eine Treppe hoch.

Carl Gülich,

Bijouterie - Fabrikant aus Pforzheim,
Grimmaische Straße Nr. 6.

Kupfer - Lager.

Mein Lager von großen gewalzten Blechen, Böden, sowie Kesselschalen und Stangen-Kupfer empfiehlt ich ergebenst.

Julius Meissner,

Comptoir: große Feuerkugel.

Heinr. Aug. Dubois

aus Düren

empfiehlt sein Lager

feln. engl. Nähnadeln:
Grimmaische Straße Nr. 1, Eingang in Auerbachs Hofe, 1 Treppe.

Wollenleder

zu Sommerröcken und Beinkleidern für Herren, nebst einer reichen Auswahl

wollener Modewaaren

eigner Fabrik empfehlen

Kirchhof & Füchsel,

aus Schmölln im Herzogth. Sachsen-Altenburg.

Gewölbe: Reichsstraße Nr. 49/399.

Leder - Venchen aus Rhend,

Niederlage von Rhein. Manufacturen:

Brühl Nr. 3, in der Glocke.

Eine grosse Partie Cigarren

sind zum Verkauf bei

Friedrich Otto Hübner, Reichsstraße Nr. 45.

Die Parfümerie - und Seifen - Fabrik von F. Peters & Comp. aus Berlin

empfiehlt zu dieser Messe ihr wohlaffortirtes Lager aller Arten engl. und franz. Parfümerien und Toilette-Seifen, sowie alle in dies Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen und versprechen die reelleste Qualität.

Stand: Katharinenstraße, am Markt, Ecke der alten Waage.

Verkauf en gros

von

echter Eau de Cologne

bei

Friedrich Otto Hübner,
Reichsstraße Nr. 45.

Echt engl. Gicht-Papier,

echt engl. Fontanell-Pflaster.

echt engl. Opodeldock,

echt engl. Senfmehl in Gläsern und
in Blasen,

Cayenne-Pfeffer, India Soy

verkaufen en gros und en detail zu billigen Preisen

Gebrüder Tecklenburg in Leipzig.

Von Ungar - Wein

à 22 Mgr., 25 Mgr., 30 Mgr. und 35 Mgr. à Flasche em-
pfingen wir in Commission. Reginus & Heinichen.

Die königl. sächs. conc.

Chocoladenfabrik zu Dehnitz

von

C. G. Gaudig in Leipzig,

Frankfurter Straße Nr. 44/1029 und Kloster-
gasse Nr. 11/166,

empfiehlt ihre bekannten Cacao-Fabrikate in bester Güte, als:

f. Gewürz-Chocoladen, das Pfund 32 Loth, zu 7½, 8, 9,
10½ u. 12 Mgr.,

f. Vanillen-Chocoladen, das Pfund 32 Loth, zu 13, 15, 18
u. 21 Mgr.,

f. Gewürz- und Vanillen-Chocoladen mit bunten und colorirten
Bildern und Jagdwiesen, 32 und 60 Täfelchen auf's Pfund,
zu 10, 15 u. 21 Mgr.

Sanitäts-Chocolade, das Pfund zu 32 Loth, zu 11½ und
15 Mgr.,

f. Cacaomassen, das Pfund 32 Loth, zu 11, 12 u. 15 Mgr.
Eisenbahn-Chocolade, das Pfund 24 Loth, 5 Mgr., 7 Pf.
1 Ltr.,

Suppen-Chocolade, das Pfund 32 Loth, 5½ Mgr.,

nebst mehreren andern Sorten, worüber Preis-Courante das
Nähere besagen; bei Abnahme von 6 Pf. wird das 7. Pfund
frei, und bei größen Partien ein bedeutender Rabatt gegeben.

Braunschweiger Honigfischen

ist billig zu haben vor Reimers Garten, Hrn. Hermanns
Schenkbude gegenüber, bei

S. Miklei.

Echte Habannah und Bremer Cigarren
bei Friedrich Otto Hübner, Reichsstraße Nr. 45.

Bettfedern-Verkauf.

All Sorten Bett- und Flaumfedern sind billig zu verkaufen
bei Gebr. Panhans, Petersstraße Nr. 9/76.

Der
**Verkauf von reeller
Leinwand, Tafelgedecke, Hand-
tücher und Bettzeuge
von S. Waldenberg aus Berlin**
befindet sich diese Messe
Brühl Nr. 60, (schwarzes Hufeisen).

Im Engros und Detail:
 ½ br. Herrnhuter Leinwand, 70—
 72 Ellen das Stück, à 6, 7, 8, 9 u. 10 Thlr.
 Zittauer Leinwand, von 72 Ellen, à 8, 9,
 10 bis 15 Thlr. Schlesische feine imitierte Leinwand;
 à 60 Ellen, von 4 Thlr.
 Schlesische Weißgarn-Leinen, zu
 60 Ellen, von 5 Thlr. an.
 Greifenberg. Oberhemden-Leinen,
 das Stück von 15 bis 25 Thlr.

Tafelzeuge:

1 Tafelgedeck mit 6 Servietten,
 von 1—3 Thlr., ein 6 Ellen langes Tafeltuch mit 12
 Servietten, von 2½ bis 5 Thlr.
 1 Damast Tafeltuch m. 6 Servietten, v. 2½—5 Thlr.
 1 " " 12 " von 5 Thlr.
 1 12 Ellen langes Tafelgedeck mit 24 Servietten, von
 12 Thlr.
 bunte feine Damast-Tischdecken, 25 Mgr.
 2½ Elle lange feine Tischtücher, à 9 bis 20 Mgr.
 1 Dyd. feine Servietten, von 1½ bis 3 Thlr.
 Weiße feine halbleinene Taschentücher, das Dutzend
 1 Thlr.
 Desgleichen imitierte Tücher, das Dutzend 15 Mgr.
 Rein leinene Taschentücher, das Dutzend von 1½ Thlr.
 bis 6 Thlr.
 Stubenhändtcher, die Elle 1½ bis 5 Mgr.
 Küchenhändtcher, die Elle 15 Pf.

Betttdresse, von 5 Mgr. an,
 Federleinen, von 3 Mgr.
 Zügen-Leinwand, von 2½ Mgr.

**Bei Einkäufen von
ganzen Stücken und
Partien einen ansehn-
lichen Rabatt.**

Auswärtige Aufträge werden gegen
 portofreie Einsendung des Betrages
 pünktlich und schnell ausgeführt.

Muster-Lager der königl. Bayer. privil. **Crystall-Glas-Fabrik Theresienthal**

befindet sich während der Messe wieder am
Markt, Kochs Hof, 2. Etage.

W. Dilthey & Co.
aus Rheydt bei Crefeld,
Katharinenstrasse Nr. 9,

bei Herrn Eduard Boas,
 beziehen die gegenwärtige Jubilate-Messe zum zweiten Male
 mit einem Lager von Sammet- u. Seid.-waren eigener Fabrikation.

A. G. Haimann

aus Chemnitz
 empfiehlt auch diese Messe sein gut assortiertes Lager
Arbeitsbeutel und Damentaschen
 in jeder Qualität, seidenen und Mousseline de laine Schürzen
 mit Auspruz, Dam:n-Gravaten in Sammet und Atlas, so wie
 in schweren genisterten Stoffen, Velvets und Mousselines de
 laine, genäherten und gestickten

Serren-Negligee-Mützen,

Tabakbeuteln, Kindertaschen, gewickten Geldbörsen, Arrangements,
 Handschuhausrüstungen und dergl. mehr.
 Sein Gewölbe ist am Markte in Herrn Federleins Hause links.

L. Reich,
Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
Brühl Nr. 69.

Steinheuer & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
Reichsstrasse No. 32/425.

Wiedemann & von Eicken

aus
Odenkirchen
 beziehen die hiesige Messe mit einem wohl sortirten Lager
 halbwollener und baumwollener Hosenstoffe.
 Ihr Gewölbe ist Hainstraße Nr. 27.

Wetzlar's Patent-Gummi-Schuhe
 für Herren, Damen und Kinder, in größter Auswahl im Fabrik-
 lager: Katharinenstraße Nr. 14, in Dufour'schen Hause.
 NB. En gros ein namhafter Rabatt.

Vincenz Banset & Sohn,
Granaten-Fabrikanten aus Swietlau in Böh-
 men, empfehlen sich mit echten Granaten und versprechen die
 billigsten Preise. Brühl Nr. 9, 2 Treppen.

D. Kamphausen & Sohn
aus Rheydt

haben ihr Lager halbwollener Hosenzeuge eigener Fabrik bei G.
 H. Heyne, Hainstraße, Ecke der Tuchhalle.

Zweite Beilage zu Nr. 102 des Leipziger Tageblattes.

Sonnabend den 12. April 1845.

Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

A) Betriebs-Einnahmen.

1) im Monat Januar 1845:	
a) Im eigenen Verkehr . . .	28,125 Thlr. 6 Egr. 3 Pf.
b) Anteil aus dem gemeinschaftlichen Betriebe mit der Anhaltischen Eisenbahn u. . .	8,720 : 22 : 7 :
	Summa 36,845 Thlr. 28 Egr. 10 Pf.
2) im Monat Februar 1845:	
a) Im eigenen Verkehr . . .	20,407 Thlr. 10 Egr. 10 Pf.
b) Anteile aus dem gemeinschaftlichen Betriebe mit der Anhaltischen Eisenbahn . . .	8,361 : 8 : 3 :
	Summa 28,768 Thlr. 19 Egr. 1 Pf.
	Gehaltsamt 65,614 Thlr. 17 Egr. 11 Pf.

B) Personen-Frequenz.

1) im Monat Januar 1845 . . .	38,501 Personen.
2) im Monat Februar . . .	28,389 . . .
	Summa 65,890 Personen.

C) Fracht- und Güter-Berfeht.

1) im Monat Januar 1845 . . .	82,421 Ecr.
2) im Monat Februar . . .	75,488 Ecr.
	Summa 154,879 Ecr.

Bekanntmachung.

Der nachstehend, so weit möglich, beschriebene Mann, welcher am Abende des 5. d. Mrs. in einem in der Petersstraße hier gelegenen Gasthause eingetreten ist, und, ohne seinen Namen zu nennen, gegen den Wirth vorgegeben hat, daß er aus Pegau gebürtig sei, erscheint beständig verdächtig, ¹ zur jehigen Messe hier anwesenden Magistratspersonen, mit ² welchen ³ in einem Zimmer übernachtete, die ⁴ von ⁵ bezeichneten Gegenstände entwendet zu haben, ⁶ wogegen vor ⁷ am ⁸ Morgen des darauffolgenden Tages ⁹ starkgefundenen Entfernung die ¹⁰ auf ¹¹ ausgeführten Effekte von ihm zurückgelassen worden sind.

Indem wir vor dem Ankaufe, so wie vor der Vertheilung des Gestohlenen warnen, scheinen wie Bedreher, den von dem Diebstahl ¹² oder ¹³ Dinge etwas bekannt sein sollte, auf, deshalb ungesäumt Anzeige bei uns zu machen.

Leipzig, den 10. April 1845.

Das Postamt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Heinze, Act.

Gestohlene Gegenstände.

3 Stück holländische Ducaten, 2 Einhalbstücke und 3 bis 4 Thlr. kleine Münze, alles dieses in einem von grünem Bindfaden gefertigten Brustbeutel, ferner eine alte rothlederne Brieftasche, mehrere auf dem Kürschnermässigem Hofe Laffack aus Eger lautende Rechnungen enthaltend; ein fast neuer Rock von schwarzblauem Tuche, mit 2 Reihen übersponnenen Knöpfen, in den Vorbertheilen mit schwarzer Seide, in dem Rücken mit schwarzem Kattun gefüttert; eine schwachgederne Brieftasche mit einigen Rechnungen und Briefen; ein seidenes Schäufele, gestickt mit blauen Blumen; ein Paar braune halbfedrige Handschuhe und zwei graueinene Geldsäcke; ein Paar milchgraue Lustige Kleider, noch ziemlich neu, mit breitem Käpp, braun ledernen Stögen und Bleistiften am Hunde; ein Speciesschädel; fünf

Preuß. 1/2 Thalerstücke; etwa fünf Neugroschen in kleiner Münze; ein kleiner Schlüssel; ein Paar Hosentäg' von buntgestickter Vorde; eine schwarze Atlasweste mit Umschlagkragen und schwarzen Autastöpfen; ein Bärti-Bohemidchen mit weißgestickten Blumen; ein vierzipfeliges schwarzes Halstuch und eine grüne Lachmütze mit Lederschleim, in welcher die Etiquette Friedrich Löbisch aus Altenburg, aufgeklebt war.

D)

Zurückgelassene Effekte.

Ein schwarzbrauner Tuchrock mit 2 Reihen übersponnenen Knöpfen; ein grüne Lachmütze mit schwarzem Pelze besetzt; ein rothwollener Shawl; eine schwatzseidone gebumte Halsbinde; ein Stubenschlüssel mit der Nummer VIII. bezeichnet; zwei Strohchen Siegeln; ein Paar blaugraue Tuchbekleider mit Schlitzen und eine blaubaumwollene carrierte Weste mit 2 Reihen Messingknöpfen.

Wiedereinführung des in schmälichen Distanzen.

Derselbe stand in dem Alter vom 27 bis 30 Jahren, war langer schmächtiger Statur, hatte ein blaßes Gesicht, dunkelblondes Haar und dunkle Augen; er war bei seinem Weggange wahrscheinlich mit dem ¹⁴ beschlebneten Oberrock, so wie den ¹⁵ derselbst erwähnten Bekleidern bekleidet.

Fünfte musikalische Unterhaltung

(II. des 2. Cyclus)

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig, Sonntag den 13. April 1845 Vormittags 11 Uhr.

- 1) Quartett für Streichinstrumente von Felix Mendelssohn-Bartholdy (op. 44. No. 2), vorgetragen von den Herren Concertmeister David, Léonard aus Paris, Hunger und Wittmann
- 2) Quintett von L. v. Beethoven (C-dur), vorgetragen von den Herren Léonard, CM. David, Hunger, Oehmigen und Wittmann.
- 3) Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell von Franz Schubert (op. 100), vorgetr. v. den Herren Reinecke, CM. David und Wittmann.

Billets zu $\frac{2}{3}$ Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Mistädt und an der Casse zu haben. Einlass halb 11 Uhr.

Die Concert-Direction.

In der Festschen Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Populäre Geographie, oder geographisches Handbuch zur Selbstbelehrung und zum Nachschlagen in allen Fällen, wo man über irgend ein Land, eine Stadt oder einen merkwürdigen Ort der Erde überhaupt geographische und geschichtliche Auskunft zu erhalten wünscht. Von Dr. F. H. Unger. Zwei Abtheilungen. Mit lithographirten Abbildungen, Tabellen und Stammtafeln. gr. 8. broch. Preis 4 Thlr.

Wenn man von einem geographischen Werke, das sich als ein Handbuch zum Nachschlagen in allen Fällen" ansieht, vor allem die größtmögliche Vollständigkeit zu erwarten berechtigt, so möchte das hier angekündigte Buch, die gleich bleibigen Preise, gewiß im hohen Grade befriedigen. Schon ein Blick in das Register, welches nicht weniger als 25,000 Ortsnamen begreift, wird die Überzeugung geben, daß Alles, was in irgend einer Hinsicht als wichtig oder interessant erscheinen kann, in dem Buche seine Veranschaulichung gefunden hat. Doch ist es nicht dieser Vorzug

allein, der dieses Buch vor vielen andern empfehlenswerth macht. Der Herr Verfasser hat nicht blos die neuesten geographischen und politischen Verhältnisse der Länder und Völker aller Erdtheile im Auge gehabt und bis in das laufende Jahr hinein genau angegeben; auch die Geschichte jedes Landes und jedes Orts, insofern sie in irgend einer Zeit von Interesse war, ist in allgemeinen, aber treffenden Umrissen dargestellt und so nicht allein ein treues Bild des bestehenden gegeben, sondern auch nachgewiesen, wie dasselbe aus früheren Zuständen sich im Laufe der Zeit entwickelt hat. Dabei hat der Herr Verfasser überall die angiehendsten Schilderungen der Natur jedes Landes, so wie der Sitten und Gebräuche seiner Bewohner eingestreut und überhaupt das ermüdende und trockene gewöhnlicher geographischer Handbücher in seiner Darstellung so glücklich vermieden, daß der Leser, angezogen von dem lebensvollen und farbenreichen Gemälde, das sich vor seinen Augen aufrollt, neben der gesuchten Belehrung zugleich die angenehmste und gebiegenste Unterhaltung findet.

In derselben klaren und ansprechenden Weise, wie der Herr Verfasser die Einzelheiten seines großen Gelbes geschildert, hat er zu Anfang seines Buches auch die Geschichte der Erde als Ganzes, ihre Verhältnisse als Weltkörper und das Wissenswerteste von den übrigen Himmelskörpern dargestellt und durch Abbildungen erläutert.

Endlich sind die Entfernungen bedeutender Orte von einander in dem Buche durchgängig genau und in großer Ausdehnung angegeben, eine Bereicherung, die noch in keinem andern geographischen Hilfsbuch zu finden ist.

Das Werk enthält 1394 enggedruckte Bogen, und dürfte schon aus dieser Angabe sich für die außerordentliche Reichhaltigkeit desselben Schluss ziehen lassen.

Interessante Schriften für Fremde,

die Viele in der Heimath nicht bekommen können:
Ronges Rom und das Breslauer Domcapitel (Aufsatz vom 10. Nov. 1842, welcher seine Suspension in Grotkau veranlaßte.)

Dessen Brief an den Bischof Arnoldi in Trier (in Partien).

Dessen Wort an die Römlinge in Deutschland.

Blums Kampf zwischen Licht und Finsterniß.

Dessen Rede bei der Versammlung der katholischen Gemeinde in Leipzig.

Dessen die Wunder des heiligen Rocks.

Die Schneidemühler und die Breslauer Gemeinden und ihr Glaubensbekenntniß (Nr. 22).

Glaubensbekenntniß der deutsch-katholischen Gemeinde zu Leipzig.

Glaubensbekenntniß im Allgemeinen (Nr. 184 v. 1844).

Der deutsch-katholischen Gemeinde in Dresden (Nr. 39).

Ronge in Leipzig (Nr. 56.)

Allgemeine Grundsätze und Bestimmungen der deutsch-katholischen Kirche.

(Sämtlich aus den Sachsischen Vaterlandsblättern (à 6 Pf. und 1½ Mgr.) Ferner aus denselben:

Denkschriften der Stadt Königsberg in Pr. an den in Danzig zus. getr. 9. Provinzial-Landtag des K. P.

Schlesische Petitionen an den hohen Landtag (13). (Die Vaterlandsblätter sind in Bayern, Thüringen, Westfalen und Preußen verboten.)

Uebermorgen erscheint:

R. Blums Rede am Grabe des Herrn Della Porta, der ersten Leiche der deutsch-kathol. Gemeinde. Ingleichen ist zu haben:

Robert Blume Portrait nach dem Daguerreotyp, in Stahlstich, à 10 Mgr., unter Glas mit Goldborde, à 25 Mgr.

Bei allen Buch- und Kunsthändlern, und namentlich vorzüglich bei E. Goeb, J. Große, B. Klein, L. Nocea, C. & H. Reclam, L. Schreck und M. Tiefe,

Bei Ernst Goeb, Dresdner Straße Nr. 1, ist zu haben, ganz neu erschienen:

Das illustrierte Leipzig, nur 5 Mgr.

So eben ist erschienen und zu haben bei Ernst Goeb Julius Große, Baptist Klein, Louis Nocea Ludwig Schreck:

Ungeheure Heiterkeit.
Die Lieder der Harfenisten und Bänkelsänger auf der Messe.

Erste Lieferung, Preis 10 Mgr.

Anzeige.

Meine Wohnung und Expedition sind jetzt Burgstraße Nr. 15, am Schloß, in dem früher von Hen. Prof. Dr. Lazarus bewohnten Hause. **Advocat C. Schleinitz.**

Localveränderung.

Das Pelzwaren-Lager von Samuel Tempel befindet sich von jetzt an Brühl Nr. 63, neben Krafts Hof.

Die Firma Schreiberei von Eduard Seitz,

alte Burg (blaue Mühle) Nr. 14,
liestet stets das Neueste, Solideste, und Billigste in allen
dieses Fach betreffenden Arbeiten, wie auch gegossene Metall-
buchstaben, gemalte Wappen, Aushängeschilder u. s. w.

Friederike Mosch aus Chemnitz
empfiehlt ihr Lager von feinen Blumen nach den neuesten Def-
sins, unter Versicherung der billigsten Preise. Stand: Markt,
3. Budeneihe.

Sommerstoffe zu
Röcken und Beinkleidern
in großer Auswahl bei
J. G. Stengler, Grimmaische Straße Nr. 2.

Pütz-Salon — von Gismunde Roseulaub. — Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Wir empfehlen unser Commissionslager von
Nürnberg Ultramarin,
welchen zu Fabrikpreisen notieren
M. Werner & Comp., Barthg.

Empfehlung.
Mit hoher obigkeitlicher Erlaubniß empfiehlt man dem ge-
ehrten Publicum eine Waschlinctur oder Seifenspiritus zur Ver-
schnierung des Teints &c. Zu haben: Ritterstraße Nr. 39,
3 Treppen. Das Flacon 2½ Mgr., auf das Duzend einen
angemessenen Rabatt.

Badestadt Teplitz. Carl Frey

empfiehlt sich mit seinen wasserdichten Mailänder Kalblebet-
Korkschuhen, nebst einer Auswahl verschiedener Sommerartikel,
als: Stiefeletten, Wiener Moltonschuhe mit u. ohne Glanz, Knopf-
zeugschuhe, alles nach Wiener Fashion und bittet ein hiesiges und
auswärtiges Publicum um gütigen Zuspruch. Stand: vor
dem Grimm. Thore links, Ende der Glasbuden, dem Schnecken-
burg vor & vor.

Alle Sorten selbstverfertigte chirurg. Instrumente,
sowie alle Messerschmiedewaren sind vorrätig und zu haben bei **Moritz Wünsche**, im Gewölbe Petersstraße Nr. 17.

Le Royer aus Genf

empfiehlt sich mit einem Assortiment von Carrés für Uhrschlüsse, ferner mit Proben von ordinären und feinen Uhrschlüsseln, Ketten und Sicherheitsketten, Uhrschnüren, vergoldet und überplattiert, und wird die ihm ertheilten Aufträge bestens ausführen.

Wohnung: Brühl Nr. 71, Entresol.

Musterlager

von
initirt feinen Eisenguss-, Bronze- u. Brittannia-Metall-Waaren eigener Fabrik
von Fr. Wm. Lucas & Comp.
aus Elberfeld.
Stadt Berlin, Thomasgässchen 1/183.

Zu verkaufen ist ein Rittergut mit vorzüglichen Wohn- und Wirtschaftsgebäuden (186 Acker Areal) trefflichen Wiesen, guten Feldern, wohlbestandennem Walde, auch verschiedenen öconomischen Branchen, für 20,000 Thlr. durch

**Adv. v. Mücke,
Ritterstrasse Nr. 36.**



Ein 6 oct. Wiener Pianoforte ist billig zu verkaufen: Mühlgasse Nr. 13/784, im Hintergebäude, 2. Etage.

Ein Flügel ist billig zu verkaufen: Königplatz Nr. 1, 4 Treppen, bei **Böllmann**.



Zu verkaufen ist ein tafelförmiges Fortepiano: Magazingasse Nr. 25, 2 Treppen, anzusehen von 12 bis halb 2 Uhr.

Frische Zander zu billigen Preisen sind zu haben bei dem Fischer **Kneifel**, Frankfurter Straße Nr. 16.

Pferdeverkauf. Zu verkaufen steht ein gutes brauchbares Wagenpferd: kleine Windmühlengasse Nr. 7/885.

Heuverkauf in der Thomasmühle, Centner- und bundweise, à Err. 1 Thlr.

Gesucht werden 600 Thlr. als erste Hypothek auf ein dicht bei Leipzig gelegenes Grundstück. Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter G. B. niederzulegen.

Gesucht werden als Hypothek 4500 Thlr., gegen 4 pGt. Zinsen, auf ein in guter Lage befindliches, neu erbautes Haus. Adressen mit der Aufschrift R. G. beliebe man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Herr, welcher nächsten Montag mit eigenem Wagen Extrapol nach Frankfurt a/M. reist, sucht noch 2 Reisegefährten. Näheres beim Portier im Hotel de Baviere.

Für Musiker.

Ein Posaunist und Bassist, so wie ein Fagottist werden gesucht beim Stadtmusikus **Schröder** in Zwickau.

Compagnon = Gesuch.

In ein gut rentirendes Geschäft hier in Leipzig, welches der Mode nicht unterworfen, wird ein Compagnon gesucht, welcher 6 bis 8000 Thaler einzuschließen im Stande ist. Offerten unter T. G. B. Nr. 75, posts restante Leipzig zu adressiren.

Gesuch. Gartenarbeit in allen Branchen wird billig übernommen. Wertheile Adressen und Bestellungen übernimmt der Gärtner in Stötteritz Nr. 88.

Gesuch.

Für ein feststehendes Puppengeschäft in einer Mittelstadt Sachsen wird eine Directrice, die in Hüten und Hauben ganz geschickt, unter vortheilhaftesten Bedingungen gesucht. Näheres bei **C. Wagner**, Petersstraße Nr. 8.

Blumenfabrikantin = Gesuch.

Gesucht wird von einer jetzt hier befindlichen Dame aus Warschau für diesen Ort eine fertige Blumenfabrikantin. Das Näherte Petersstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Dienstmädchen, welches gut nähen und platten kann und mit Kindern umzugehen versteht. Theaterplatz Nr. 5, 2 Treppen.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welche in häuslichen Arbeiten, b.sonders aber im Waschen gut bewandert ist. Zu melden Burgstraße Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Gesuch. Ein Commiss, welcher von seinem Principal empfohlen werden kann, sucht ein Engagement als Reisender, Buchhalter oder Comptorist. Adressen beliebe man, E. F. O. gezeichnet, in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Gesuch. Ein Mädchen von gesetzten Jahren, welches in der Küche wohl erfahren und allen andern weiblichen Arbeiten vorstehen kann, sucht baldigst einen Dienst. Hierauf Reflectende wollen gefälligst ihre Adresse unter A. E. in der Nicolaistraße Nr. 22, 2 Treppen abgeben.

Ein lediger, pünktlich zahlender Herr sucht eine freundlich meublierte Stube nebst Schlafzimmer und zwar auf der Frankfurter Straße oder in der Nähe. Adressen bittet man gefälligst abzugeben: Frankfurter Straße Nr. 21, 3 Treppen.

* Ein kleines Zimmer mit Bett und ndthigen Meubles wird zu mieten gesucht im Petersviertel. Zu erfragen Burgstraße Nr. 18, 1 Treppe.

Zu mieten gesucht wird monatweise ein kleines Logis ohne Meubles, den 1. Mai zu beziehen. Adressen sind abzugeben Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 5 parterre.

Einige wohlangelegte Gärtnchen, mit steinernen Lufthäuschen, sind von jetzt an auf der großen Funkenburg zu vermieten. Man beliebe sich dieserhalb an den Aufseher **Landgraf** alda zu wenden.

Merkwürdige italienische Familie und Gesang-Productionen.

Ein Vater, genannt der neue Simson, aus Venetien ist wegen seines riesenhaften Körperbaues, seiner hohen Statur, erhabenen runden Brust und starken Armuskeln interessant. Seine Haare sind so fein wie Seide und so dicht, daß man sie für künstliche Haare halten kann. Auch sind seine drei Töchter, welche statt der Haare Schafwolle auf dem Kopfe haben, täglich zu sehen von Nachmittags 2 bis Abends 9 Uhr.

Preise der Plätze: Erster Platz 5 Mgr. Zweiter Platz 2½ Mgr.



Circus gymnasticus auf der großen Funkenburg in Leipzig.

Einem hochzuverehrenden Publicum und geschätzten Kunstfreunden hat **W. Kolter** die Ehre ergebenst anzugeben, daß derselbe mit seiner akrobatischen Künstlergesellschaft Sonntag den 13. April eine vorzügliche Vorstellung geben wird, wobei eine Darstellung auf der großen Ascension oder dem hohen Thurmseile stattfindet, wovon ich mit Gewissheit versichern kann, daß dieselbe hier in Leipzig noch niemals geschen wo den ist, nämlich das Gegenstück, was **Kolter** in Aachen, während des Kongresses vor den Augen der damals lebenden Monarchen ausgeführt hat, und wie bekannt so viel Aufsehen erregt; dieses so oft bezweifelte wird heute von den Brüder **Weitzmann** auf dem hohen Seile auf folgende Art ausgeführt. Nämlich Herr **Jean Weitzmann** wird das Seil im Costüm eines Griechen besteigen, alsdann wird Herr **Robert Weitzmann** im Costüm eines Turken ihm folgen; ersterer tritt seinen Rückweg an, begegnen sich auf der äußersten Höhe des Seiles, feuern mit Pistolen gegen einander und führen ein Gefecht mit Säbeln aus, und **Jean Weitzmann** wird den außerordentlichen Flug über das Haupt des Turken ausführen und ich darf versichern, daß derselbe allgemeine Bewunderung erregen und ein gecktes Publicum im Erstaunen sehen wird.

Vorher werden sämtliche Mitglieder der Gesellschaft durch akrobatische und gymnastische Künste ein hochzuverehndes Publicum auf das Angenommen zu unterhalten suchen.

Anfang 4½ Uhr.

Die Vorstellung findet bei nur irgend günstiger Witterung statt. Um gütigen und zahlreichen Zuspruch bittet geborsamst **W. Kolter**, Director.

Die Ausstellung von Cornelius Cuhr's malerischer Reise um die Welt,

auf dem Rosplatz, in der 4. Bude von der Grimmischen Straße her, enthält mehrere Ansichten in China, als Macao, Canton, die Schiffahrt der Chinesen und deren Tempel,erner Nepal, Persia, Konstantinopel, Stockholm, das Schiffbau in Rostock, die Colonne Trajans in Rom und anderes Mehrere, alles mit der genauesten Sorgfalt gemalt und der Charakter der verschiedenen Nationen getreu dargestellt. Eintrittspreis 5 Mgr., Kinder die Hälfte. Offen bis 9 Uhr Abends.

W. v. Dinters Kunstaustellung, das Modell der in Amerika erst neu erfundenen

Dampf-Mühle-Maschine

von 30 Pferdekraft, Cabinet von Wachsfiguren und Panoramien, auf dem Rosplatz in der ersten Bude vom Johannisthrennen, ist dem hochgeehrten Publicum täglich zur ansichtig Anschauung geöffnet. Eintrittspreis 5 Mgr., 2. Klasse 2½ Mgr. à Person. Am mittwoch Besuch einer Freuden.

W. v. Dinter.



Adams Kaffeearten.

Heute Sonnabend den 12. d. M. wird **Franz Allian** und dessen Tochter **Franziska** eine musikalische Abendunterhaltung mit Kleinen vorzutragen die Ehre haben. Aufgang 1/8 Uhr. Entree à Person 2½ Mgr. Morgen 1/3 Uhr im großen Saal unterhalten.

Heute Sonnabend den 12. d. M.

Friedrichs Restauration, Dresdner Straße.

launig-musikalische Abendunterhaltung. Es bietet um gütigen Besuch

Anfang halb 8 Uhr. Entree 2½ Mgr.

Morgen Sonntag im **Schützenhaus**.

Morgen Sonntag den 13. April

Concert und Tanzmusik

auf der

grossen Funkenburg, Hauschild.

Morgen Sonntag von 3 Uhr an

Grosses Concert

im

Waldschlößchen zu Gohlis.

In demselben kommt mit zur Aufführung: Ouverture zu „Egmont“, von L. v. Beethoven; Int. od. a. d. Oper: „Der Waldschuß“, von Korngold; Ober-Ländler von Gundl; Ouverture zur „Einführung aus dem Herail“, von Mozart; Terzett aus „Hans Heiling“, von Marschner; „Parisienne-Polka“, von Hauschild; Finale aus der Oper: „Die Hugenotten“, von Meyerbeer. Das Musikorchester von **J. G. Hauschild**.



Sonntag, den 13. April werden die steirischen National-Sänger Herr und Frau Lampfälter die Ehre haben sich zu produzieren.

Entree 2½ Mgr.

Buen Retiro.

Großer Volks-Ball

im

TIVOLI zu Leipzig,

Dienstag den 15. April 1845.

Die schon an sich selbst hierzu passenden Localien des Tivoli sind zu diesem Feste besonderz decorirt und brillant erleuchtet. Das Nähere über den Ball selbst besagen die mit den Billets auszugebenden Programme.
Einlaßkarten hierzu à 15 Mgr. für Herren und 10 Mgr. für Damen sind von heute an im Tivoli und zur Bequemlichkeit des gebrachten Publicums auch bei Herrn Moritz Richter, Barfußgässchen Nr. 10 im Gewölbe, zu haben.

M. Stolpe.

Großes Extra-Concert im Schützenhause,

morgen Sonntag den 13. April a. c., gegeben von den Musikören des 1. u. 2. Schützenbataillons, wozu ein musikliebendes Publicum einladiet
die Musikkirectoren **M. Tittel. C. Rath.**
Entree 3 Mgr. Anfang 3 Uhr.

Heute Concert im Café Français.

Mittags 12 und 1 Uhr table d'hote, za jeder Tageszeit à la carte, früh
Bouillon mit Pastetchen.

Herrmann Eyssler, Stadt koch, früher Koch in der Stadt Hamburg,
Burgstrasse Nr. 21.

Heute Abend Karpfen polnisch und Schweinsknödelchen mit Klößen.
Brose, Bahnhofstraße.

Heute Sonnabend den 12. April

werden die steiermärkischen Alpensänger **W. Schmidt** und **Frau** die Ehe haben, ihre Nationalgesänge und komischen Wiener Lieder mit Begleitung der Pedalharfe im **Wiener Saale** hören zu lassen, wozu dieselben ein verehrtes Publicum ergebenst einladen. Entree 2 1/2 Mgr. Anfang 7 1/2 Uhr.

Morgen Sonntag starkbesetztes Concert in der Oberschenke zu Gohlis.

Tannerts elästischer Salon.
Morgen Sonntag Concert und Tanzmusik.

Mey's Kaffeegarten.

Morgen Sonntag Kladen, Hallonen- und andere Sorten Kuchen, so wie warme und kalte Speisen und Getränke. Abends eine Veränderung.
C. A. Mey.

Morgen Sonntag Kladen, Spritz-, Propheten- und mehre Kaffeekuchen.

Schulze in Stötteritz.

Der Fahrt- und Fußweg ist wieder gut.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Morgen Sonntag lädet zum Kladen, Propheten- nebst andern Kaffeekuchen und seiner Gose ergebenst ein

A. Lindner.

Heute Nachmittag lädet zu n Schlachtfest ergebenst ein
C. Scheibe, lange Straße Nr. 14.

* Heute lädet zu Schweinsknödelchen mit Klößen, Metrettig und Sauerkraut, nebst feiner Gose ganz ergebenst ein
Bernhardts Restauration, Reimers Garten, Bosenstr.

Von heute an
echt baierisches Lagerbier
in Schindlers Restauration, kleine Fleischergasse Nr. 23.

Die Nr. 25,465, 1/8 der 5. Bziehung, ist gestern den 11. April verloren worden, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

Verloren wurden am 30. März auf dem Magdeburger Bahnhof, oder von da bis zur Post, oder im Posthof, mehrere Privatpapiere in graue Pappe gepackt; der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung abzugeben Bahnhofstraße Nr. 6.

Gefunden wurde ein Papplästchen mit Handschuhen; wer sich gehörig dazu legitimirt, kann solche gegen die Einrückungsgebühren in Empfang nehmen im Brühl, Heilbrunnen, Schlosserwerkstätte.

Gefunden wurde in der Nähe der Bahnhöfe ein Beutel mit einem Gelde; der sich dazu legitimirende Eigenthümer kann ihn gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen Magazingasse Nr. 5, 4 Treppen.

Ein Ballen, wahrscheinlich baumwollene Waaren enthaltend, ist am 7. dieses Monats irrtümlicherweise in der 2. Tuchhalle, Hainstraße Nr. 8—10, abgelegt worden, und kann der Eigentümer denselben bei gehöriger Legitimation und gegen Erlegung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen durch Hrn. Pusch daselbst.

Liebes Karolinchen!

Zum Volks-Ball werde ich das Vergnügen haben; natürlich in weißen Pantalons.— Aber, bitte! bitte! um des Himmels Willen keine Veränderung! Gottfriedchen.

Braver Schüß, wir gratuliren herzlichst!

Pole. Heinrich. L. v. Z. Dampf.

Dem Pascha J. G. H.

gratuliren zu seinem 64. Wiegenfeste mehrere Freunde.

Zwar schwer gekrankt, bitte ich, kommen Sie denselben Weg, dieselbe Stunde, wo wir uns zuerst sahen den 12. April; nur was Außerordentliches könnte mich davon abhalten, ich werde auf Sie warten! ich hoffe, daß Sie mir entgegenkommen.

XXX. Herr Cäss. des M. Vereins, der Wirth läßt Ihnen für den rothen einen schwarzen Rock malen; auch der Schnurrbart kommt weg. Zur Beruhigung, ein Freund von

J. W.

Quittung und Dank.

Auf unsere Bitte für die Wasserbeschädigten im Bezirk der hohen Kreisdirection zu Dresden sind bis heute bei uns eingegangen:

Von H. u. F. 5 Thlr.; S. F. 10 Ngr.; B. H. 10 Ngr.; Hrn. M. aus Cr. 1 $\frac{1}{2}$; G. S. 20 Ngr.; Hrn. Grimme 15 Ngr.; L. S. 5 Ngr.; G. E. 1 Thlr.; F. A. S. 1 Thlr.; J. H. aus T. 20 Ngr.; B. u. S. aus F. 20 Ngr.; Klein 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.; B. M. u. J. 1 Thlr.; Lionell 1 Thlr.; R. aus Br. 20 Ngr.; W. Elsnackstein 20 Ngr.; H. Schmidt 1 Thlr.; I. d. P. 20 Ngr.; B. R. H. f. R. 10 Ngr.; C. Br. 1 Thlr.; C. Eberhardt 1 Thlr.; Hrn. J. Blüher 15 Ngr. und eine Partie Kleider; Hrn. Gebhardt u. Reisland 1 Thlr.; L. 15 Ngr.; Jung u. Comp. 10 Thlr.; S. 10 Ngr.; Witwe J. M. ein Pack Kleider; Hrn. G. Pfugrath 1 Thlr.; W. O. 5 Thlr.; Hrn. E. Forbrich 3 Thlr.; S. u. R. aus Schneeberg 1 Thlr.; C. B. 5 Ngr.; Br. aus Königsberg 5 Ngr.; Minna R. ein Pack Kleider; Hrn. Wielisch aus Schneeberg 15 Ngr.; C. B.

15 Ngr.; G. K. aus Teplitz 1 Thlr. 15 Ngr.; J. C. D. 6 Ngr. Z.... u. C.... 15 Ngr.; Christiana 10 Ngr.; F. B. 2 Thlr.; Hrn. Dr. Schneidbach 15 Ngr.; J. G. S. ein Pack Kleider; R. g. 1 Thlr.; P. o. 1 Thlr.; U. L. ein Pack Kleider; Mad. L. 1 Thlr. 15 Ngr.; Hrn. Milz 1 Thlr.; G. H. 1 Thlr.; B. 3. 5 Ngr.; D. F. 5. Ngr.; H. W. 5 Ngr.; L. S. 5 Ngr.; W. N. 10 Ngr.; H. P. 10 Ngr.; H. und G. 1 Thlr.; Fanny, Alfred und Max 1 Thlr.; Auguste S. 2 Thlr.; — dt. 15 Ngr.; F. A. S. 15 Ngr.; Gebrüd. R. 1 Thlr. — y. 10 Thlr.; F. A. W. 1 Thlr.; Von einem unbekannten Freund aus Glauchau 2 Thlr. und ein Rock; Hrn. Koob aus Mainz 10 Ngr.; Hrn. Pörschmann 15 Ngr.; Hrn. D. Böttcher 1 Thlr.; Hrn. Heymann 1 Thlr.; G. K. ein Pack Kleider; R. L. 1 Thlr. und zwei Pack Kleider; W. S. 1 Thlr. und ein Pack Kleider; A. D. 1 Thlr.; J. D. ... 1 Thlr.; R. H. S. in Grimma 1 Thlr.; W. Huhn 15 Ngr. und ein Pack Kleider; R. 1 Thlr.; Hrn. Wehld 15 Ngr.; Hrn. R. g. 1 Thlr.; J. G. 15 Ngr.; Hrn. Louis Jössel 1 Thlr.; Hrn. E. Jähner aus Cöln 1 Thlr.; G. F. 15 Ngr.; F. J. 15 Ngr.: C. ein Pack Kleider; H.... 10 Ngr.: F. W. W. 1 Thlr.; Hrn. G. L. Theile 1 Thlr.; J. W. und Comp. in Sch. 1 Thlr.; Fr. 1 Thlr.; D. 20 Ngr.; Hrn. Buchb. Arnold 1 Thlr.; Hrn. Kupfer 5 Thlr.; G. H. 6 Ngr. 5 Pf.; Hrn. Brehm 5 Th. In Summa 105 Thlr., die wir heute an die Cassenverwaltung der hohen Kreisdirection zu Dresden zur Post abgesandt haben, und die Kleidungsstücke morgen pr. Eisenbahn dahin folgen lassen werden.

Wir danken den geehrten Gebern im Namen der Verunglückten ergebenst und erbieten uns, weitere milde Beiträge mit Vergnügen annehmen und befürworten zu wollen.

Leipzig, den 11. April 1845. Hunnius & Hörtsch.

Einpassirte Fremde.

Abrahamson, Kfm. v. Gothenburg, St. Gotha.
Almannspacher, Fabr. v. Thun, Markt 14.
Abraham, Kfm. v. Lieberose, Ritterstraße 37.
Apolant, Kfm. v. Tapian, Hall. Gäßchen 5.
Altenberg, Kfm. v. Burg, Reichsstraße 18.
Adler, Rgutsbes. v. Lauterbach, deutsches Haus.
Bettega, Frau, v. Torgau, St. Hamburg.
Besthorn, Kfm. v. Albersleben, schw. Kreuz.
Büttow, Kfm. v. Magdeburg, St. Mailand.
Beyer, Kfm. v. Stolpen, Stadt Breslau.
Butter, Kfm. v. Gera, blaues Ros.
Bach, Kfm. v. Buchholz, und
Bahn, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
Binden, Part. v. Hamburg, und
v. Beckerrath, Fabr. v. Crefeld, H. de Sare.
v. Bellegarde, Graf, v. Saaz, und
Bratsch, Part. v. Dresden, Rheinischer Hof.
Braun, Rauchhdlr. v. Eisenach, Brühl 23.
Blumenthal, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaistr. 27.
Baumann und
Bunger, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
v. Brysereouska, Gräfin, v. Dresden, Hotel de Baviere.
Berger, Kfm. v. Dederan, Stadt Gotha.
v. Bönig, Frau, v. Halle, und
del Banco, Kfm. v. Hamburg, H. de Pol.
Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., kleine Fleischergasse 3.
Bargas, Kfm. v. Magdeburg, Dresden. Str. 63.
Berhardt, Kfm. v. Tempelburg, Brühl 14.
Bährardt, Fabr. v. Mühlhausen, Ritterstr. 5.
Beck, Kfm. v. Plauen, Thomasmässchen 8.
Bärwolf, Fabr. v. Nürnberg, Hainstraße 3.
Benkowitz, Juw. v. Wien, Reichsstraße 11.
Budenthal, Kfm. v. Gröningen, Brühl 58.
Baier, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischergasse 29.
Bauer, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 10.
Beutner, Kfm. v. Leobschütz, H. Fleischerg. 8.
Böhme, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 59. 3.
Bauer, Kfm. v. Görlitz, Poststraße 19.
Bauch, Kfm. v. Greiz, Katharinenstraße 6.
Brock, Kfm. v. Berlin, Brühl 18.
Blum, Kfm. v. Elbing, Nicolaistrasse 18.
Baldauf, Kfm. v. Plauen, und

Burkhardt, Kfm. v. Plauen, Reichsstraße 9.
Brieger, Kfm. v. Glaz, Ritterstraße 23.
Berowsky, Kfm. v. Danzig, und
Brosmann, Kfm. v. Schleiz, Hotel de Pol.
Bertuch, Dek.-Rath, v. Pöhlzig, und
v. Beust, Frau Gräfin, v. Altenburg, d. Haus.
Bernstein, Kfm. v. Volkenhain, Brühl 57.
Behr, Kfm. v. Limbach, und
Born, Kfm. v. Berlin, Böttcherghäuschen 7.
Pourquin, Kfm. v. Herrnhut, Hainstr. 31.
Boden, Fabr. v. Pulsnitz, Gerberaasse 5.
Brehmer, Kfm. v. Erfurt, Reichsstraße 15.
Behrens, Tuchm. v. Albersleben, Markt 8.
Gahn, Kfm. v. Dessau, Reichsstraße 39.
Gahn, Kfm. v. Coblenz, H. Fleischerg. 17.
Cohn, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistrasse 31.
Cohn, Kfm. v. Breslau, Nicolaistrasse 28.
Grohneheim, Fabr. v. Berlin, Salzgässchen 8.
Diewig, Kfm. v. Breslau, Nicolaistrasse 39.
Dael, Juw. v. Gond, Brühl 69.
Dünzer, Kfm. v. Köln, große Fleischerg. 19.
Davidjohn, Kfm. v. Neuenburg, Barfußg. 13.
Delling, Kfm. v. Meerane, und
Delling, Kfm. v. Berlin, blaues Ros.
David, Kfm. v. Berlin, und
Dietsch, Kfm. v. Mühlroff, Et. Hamburg.
Desslis, Kfm. v. Hamburg, Stadt Berlin.
Doppler, Buchhdlr. v. Wien, Grimm. Str. 1.
Evans, Kfm. v. London, Stadt Gotha.
Erhard, Buchhändler v. Stuttgart, Dresden
Straße 5. II
Eindäugler, Kfm. v. Lemberg, Ritterstr. 14.
Eisenmann und
Eltisch, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 5.
Engel, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistrasse 27.
Engelbrecht, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
Eberwein, Hofmusik v. Rudolstadt, H. de Pol.
Franke, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
Fißler, Kfm. v. Berlin, Münchner Hof.
Fuchs, Uhrm. v. Zerbst, schwarzes Kreuz.
Fischer, Kfm. v. Plauen, deutsches Haus.
Franke, Kfm. v. Magdeburg, Theaterplatz 5.
v. Friesen, Oberleut., v. Grimma, St. Dresden.
Fischer, Frau, v. Buchholz, St. London.

Färber, Commerzienrath, v. Gera, Hotel de Russie.
Fürst, Fabr. v. Colleda, Stadt Riesa.
Frank, Kfm. v. Berlin, Hotel de Poloane.
Kriese, Assess. v. Berlin, und
Fickerlein, Part. v. Cöln, Hotel de Baviere.
Funke, Fabr. v. Dresden, Markt 14.
Gouhina, Kfm. v. Jassv, Ritterstraße 42.
Flachs, Kfm. v. Gallaz, Brühl 34.
Fischer, Fabr. v. Suhl, Katharinenstraße 18.
Frowein, Kfm. v. Elverfeld, Brühl 5.
Gleischmann, Kfm. v. Neustadt a/D., kleine
Fleischergasse 3.
Fleischer, Fabr. v. Dresden, Nicolaistr. 14.
Forges, Kfm. v. Zerbst, Grimm. Straße 1.
Friedrich, Kfm. v. Neuhaus, Markt 16.
Fontaines, Kfm. v. Lausanne, Brühl 63.
Freudenberg, Kfm. v. Barby, Hall. Str. 15.
Fiedler, Fabr. v. Neustadt a/D., Hainstr. 30.
Heigenpahn, Kfm. v. Mühlhausen, große Flei-
schergasse 4.
Fiocati, Kfm. v. Berlin, Dredner Str. 36.
Frank, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 9.
Friedländer, Kfm. v. Ratibor, gr. Fleischerg. 24.
Fiedler, Fabr. v. Alt-Ebersbach, Brühl 37.
Friedländer, Kfm. v. Leeben, Reichsstraße 6.
Feig, Fabr. v. Delsnitz, Goldhahng. 3.
Feecke, Kfm. v. Hohenstein, Reichsstraße 49.
Feudel, Fabr. v. Chemnitz, Goldhahng. 4.
Frank, Kfm. v. Fürth, Reichsstraße 40.
Fröhlig, Kfm. v. Zeiz, Brühl 3.
Frank, Kfm. v. Gommern, Nicolaistr. 31.
Gräff, Fabr. v. Rochsburg, Querstraße 3.
Gehring, Kfm. v. Frankfurt a/M., Thomat-
kirchhof 14.
Goedeker, Kfm. v. Eisleben, und
Gronemeyer, Uhrm. v. Calbe, schw. Kreuz.
Gründberg, Fabr. v. Hartha, Böttcher. 4.
Gröbzig, Fabr. v. Gera, Schulgasse 1.
Grunewald, Kfm. v. Gröningen, Nicolaistr. 31.
Gutkind, Kfm. v. Berlin, Brühl 25.
Gers, Kfm. v. Sondershausen, Hall. Str. 7.
v. Göhren, Fabr. v. Ulstedt, Ritterstraße 14.
Groß, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 26.

- Goldberg, Kfm. v. Lüttringhausen, Tuchhalle.
 Goldner, Tuchm. v. Werda, Hainstraße 4.
 Gulda, Kfm. v. Altona, Brühl 23.
 Goldschmidt, Kfm. v. Hamburg, Markt 6.
 Gerloff, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 50.
 Grimm, Fabr. v. Klingenthal, Schulgasse 3.
 Groß, Tuchm. v. Forst, k. Kfz. 13.
 Goldschmidt, Kfm. v. Mainz, Brühl 82.
 Guttmann, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 5.
 Goldmann, Kfm. v. Wittkowo, Nicolaistr. 14.
 Goldstein, Kfm. v. Breslau, Brühl 59.
 Günther, Fabr. v. Ernstthal, Neumarkt 9.
 Gart, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaistrasse 48.
 Groß, Kfm. v. Lengenfeld, Petersstraße 35.
 Grieninger, Kfm. v. Frankf. a. M., g. Säge.
 Gottschalk, Kfm. v. Bischofsburg, Nicolaistr. 38.
 Goldstein, Kfm. v. Cottbus, Hainstraße 22.
 Goldschmidt, Kfm. v. Hamburg, Brühl 72.
 St. Goar, Kfm. v. Frankf. a. M., Reichsstr. 46.
 Griesbach, Fabr. v. Deutschneudorf, Nicolai-
 straße 6.
 Göcht, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 36.
 Hoffmann, Kfm. v. Eisleben, schw. Kreuz.
 v. Heimroth, Baron, v. Göthen, h. de Russie.
 Heydemann, Dir., v. Bauzen, St. Hamburg.
 Heinze, Kfm. v. Neukirchen, Rosenkranz.
 Huth, Amtm. v. Finsterwalde, und
 Hampsland, Kfm. v. Sonnewalde, St. Dresden.
 Helm, Kfm. v. Hamburg, Palmbaum.
 Hofmann, Kfm. v. Magdeburg, und
 Hoß, Kfm. v. Ulrich, Kranich.
 v. Pagen, Frau, v. Halle, Hotel de Pologne.
 Haseloff, Kfm. v. Burg, Hotel de Baviere.
 Hainz, Kfm. v. Prag, und
 Heynemann, Kfm. v. Dessau, St. London.
 Herzog, Fabr. v. Algersdorf, Katharinenstr. 17.
 Heller, Kfm. v. Teplitz, Hall. Straße 14.
 Hardenack, Kfm. v. Drolshagen, Ritterstr. 40.
 Hausschild, Fabr. v. Waldheim, Katharinenstr. 5.
 Hönnemann, Kfm. v. Jüterbog, k. Fischerg. 8.
 Heilbrunn, Kfm. v. Immenroda, Hall. Str. 8.
 Hiemer, Kfm. v. Görlitz, Gewandgässchen 1.
 Hinze, Kfm. v. Christianstadt, St. Gotha.
 v. Hellendorf, Graf, v. Bedra, Hotel de Bav.
 v. Hohenlohe-Dehringen, Prinz, und
 v. Hohenlohe-Schillingsfürst, Prinz, v. Frank-
 furt a. M., Hotel de Baviere.
 Hirsch, Kfm. v. Dresden, Hotel de Baviere.
 Hermann, Kfm. v. Wihlau, Reichsstraße 6.
 Herbst, Kfm. v. Hamburg, gr. Fleischberg. 19.
 Hirsch, Kfm. v. Guben, Ritterstraße 37.
 Haberfeld, Justizrat v. Kaltennordheim, Stadt
 Gotha.
 Hillert, Fabr. v. Glauchau, Ritterstraße 44.
 Hahn, Kfm. v. Gr.-Alsleben, Nicolaistr. 31.
 Hübscher, Kfm. v. Basel, Brühl 63.
 Höfer, Kfm. v. Neustadt a. d. Ilz, Fischerg. 3.
 Henle, Kfm. v. Fürth, Brühl 12.
 Hirsch, Kfm. v. Danzig, Brühl 58.
 Hegner, Fabr. v. Plauen, Hall. Gäßchen 12.
 Heilborn, Kfm. v. Ratibor, Brühl 32.
 Henke, Kfm. v. Ebersbach, Katharinenstr. 26.
 Haymann, Buchhdrl. v. Cottbus, Inselstr. 14.
 Hoppe, Fabr. v. Berlin, an der Pleiß. 6.
 Becker, Kfm. v. Chemnitz, Hainstraße 25.
 Herold, Fabr. v. Hohenstein, und
 Hentschel, Fabr. v. Lucka, Markt 6.
 Hinge, Kfm. v. Brandenburg, gr. Fischerg. 20.
 Hilliger, Kfm. v. Cottbus, Tuchhalle.
 Hammann, Fabr. v. Cr. Schönau, Brühl 71.
 Halbmeyer, Buchhdrl. Karau, Palmbaum.
 Hirsch, Kfm. v. Cassel, Reichsstraße 13.
 Hager, Kfm. v. Barmen, Neumarkt 2.
 Hirsch, Kfm. v. Breslau, Brühl 63.
 Haas, Kfm. v. Frankf. a. W., Brühl 13.
 Karath, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
 Hauptmann, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 36.
 Hofmann, Fabr. v. Thum, Nicolaistrasse 1.
 Hiltstein, Uhrm. v. Elbing, Ritterstraße 22.
 Helfst, Kfm. v. Halberstadt, Gerbergasse 59.
 Hahn, Kfm. v. Neustadt, Hall. Gäßchen 22.
 Herz, Juw. v. Braunschweig, Reichsstr. 18.
 Hartung, Fabr. v. Suhl, Katharinenstr. 18.
 Jansen, Buchhdrl. v. Weimar, Seim. Str. 15.
- Jitta, Juw. v. Amsterdam, Brühl 63.
 Isaacsohn, Kfm. v. Meerungen, Nicolaistr. 54.
 Isaac, Kfm. v. Grosmühlingen, Nicolaistr. 31.
 Jung, Part. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Ihlefeld, Amtm. v. Pissen, grüner Baum.
 Jabusch, Kfm. v. Eisleben, schwarzes Kreuz.
 Joshua, Kfm. v. London, gr. Blumenberg.
 Igell, Kfm. v. Kochitz, Ritterstraße 39.
 Illing, Apoth. v. Grimnitzhau, St. Gotha.
 Joseph, Kfm. v. Coswig, Nicolaistrasse 11.
 Jaster, Fabr. v. Wolfenbüttel, Naundörfch. 21.
 Jähne, Kfm. v. Löbau, Hall. Straße 12.
 Jung, Fabr. v. Suhl, Markt 11.
 Jonas, Kfm. v. Goldberg, Theaterplatz 5.
 Jacoby, Kfm. v. Angerburg, Reichsstraße 6.
 v. Kunersdorff, Baron, v. Carlsruhe, Stadt
 Hamburg. 1;
 Kapp-Herr, Kfm. v. Petersburg, h. de Russie.
 Kerr, Glassdr. v. Molmirstedt, Stadt Rom.
 Kühne, Fräul. v. Saalfeld, deutsches Haus.
 Kobler, Kfm. v. Chemnitz, und
 Kalitsky, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
 Knabe, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Krause, Zimmerstr. v. Delitzsch, und
 Kronriegel, Kfm. v. Sömmerda, Palmbaum.
 Kessinskij, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Kredler, Frau, v. Dresden, Stadt London.
 Kräle, Frau, v. Erfurt, Rheinischer Hof.
 v. Krua, Gutsbes. v. Dresden, h. de Sare.
 Kunz, Tuchm. v. Kirchberg, goldnes Einhorn.
 Kaz, Kfm. v. Paderborn, Katharinenstraße 9.
 Korn, Kfm. v. Osterode, Nicolaistr. 54.
 Kelber, Fabr. v. Suhl, Katharinenstraße 18.
 Kröner, Fabr. v. Dresden, Nicolaistr. 1.
 Kož, Kfm. v. Schirwind, Reichsstraße 6.
 Krimm, Buchhdrl. v. Stuttgart, Dresden. Str. 5.
 Keiner, Tuchm. v. Neustadt a. d. Neukitchh. 14.
 Kreißig, Fabr. v. Limbach, gr. Fleischberg. 6.
 Kroppe, Tuchm. v. Finsterwalde, Frankf. Str. 54.
 Kruse, Kfm. v. Braunschweig, h. de Pologne.
 Kaz, Kfm. v. Teplitz, Brühl 4.
 Kunze, Fabr. v. Scheibenberg, Hainstr. 16.
 Kowalewski, Kfm. v. Krakau, Katharinenstr. 13.
 Kayser, Kfm. v. Eisenach, Reichsstraße 23.
 Künné, Kfm. v. Altena, k. Fleischergasse 9.
 Keppler, Kfm. v. Smünd, Neumarkt 7.
 Königberger, Kfm. v. Posen, Nicolaistr. 15.
 Köben, Kfm. v. Berlin, Hallese Straße 4.
 Kimpert, Kfm. v. Ravensburg, und
 Löwenfeld, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Kühl, Kfm. v. Zwickau, Münchner Hof.
 Lenzsch, Gastw. v. Stolpen, Stadt Breslau.
 v. Leipzig, Rgbes. v. Grobstdt, h. de Bav.
 v. Linnar, Gräfin, v. Dresden, und
 Lazar, Negoc. v. St. Etienne, Hotel de Sare.
 v. Lassberg, Postmstr. v. Gera, Rhein. Hof.
 Lehneit, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
 Ladiges, Dek.-Rath, v. Güstrow, h. de Bav.
 Legius, Bürgermstr. v. Zerbst, h. de Pol.
 Löffler, Kfm. v. Cahla, Markt 11.
 Löwen, Kfm. v. Danzig, Stadt Gotha.
 Lüdje, Fabr. v. Berlin, Goldhahngässchen 4.
 Luchardt, Buchhdrl. v. Cassel, Stadt Gotha.
 Löwenstein, Kfm. v. Elbing, Nicolaistrasse 38.
 Lewy, Buchhdrl. v. Bockenheim, Ritterstr. 7.
 Luszewski, Part. v. Breslau, Brühl 3.
 Lehnert, Kfm. v. Hof, Burgstraße 24.
 Löwenstein, Kfm. v. Neuhausen, Gold-
 hahngässchen 8.
 Leibold, Kfm. v. Lichtenstedt, Brühl 70.
 Levy, Kfm. v. Neustadt, Tiger.
 Leonhardt, Kfm. v. Dresden, Klostergr. 9.
 Lózias, Rosshdrl. v. Magdeburg, Rosplatz 10.
 Lazarus, Kfm. v. Golberg, Barfußgässchen 4.
 Lehmann, Kfm. v. Berlin, Markt 4.
 Levi, Kfm. v. Sondershausen, Nicolaistr. 14.
 Lindner, Rauchhdrl. v. Wien, Brühl 42.
 Lorenz, Kfm. v. Berlin, Nicolaistrasse 31.
 Landgraf, Kfm. v. Genthin, Burgstraße 4.
 Meyer, Kfm. v. Salzungen, St. Dresden.
 Maybaum, Kfm. v. Potsdam, Palmbaum.
 Moses, Kfm. v. Montreal, und
 Weinert, Kfm. v. Pulsnitz, gr. Blumenberg.
 Manasse, Kfm. v. Schleiz, St. Dresden.
- Melchner, Kfm. v. Schönau, Stadt London.
 Munkel, Kfm. v. Colberg, Hall. Straße 2.
 Magnus, Negoc. v. Besançon, Nicolaistr. 13.
 Mosch, Fabr. v. Berlin, Rosenkranz.
 Marferding, Kfm. v. Paderborn, Nicolaistr. 8.
 Mitscherling, Fabr. v. Chemnitz, Salzg. 1.
 v. Münschhausen, Landrat v. Nienburg, Hotel
 de Baviere.
 Meckel v. Hamsbach, Frau Geh.-Rathin, von
 Halle, Hotel de Pologne.
 Mutschler, Geh.-Ober-Medinalrath, v. Berlin,
 Hotel de Pologne.
 Marr, Kfm. v. Hamburg, Stadt Gotha.
 Mortier, Kfm. v. Benedig, deutsches Haus.
 Müller, Fabr. v. Buchholz, Markt 14.
 Marcuse, Kfm. v. Memel, und
 Marcuse, Kfm. v. Königsberg, Reichsstr. 39.
 Milchner, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 57.
 Marcus, Kfm. v. Creuznach, Brühl 82.
 Mathias, Kfm. v. Köln, Gewandgässchen 4.
 Metha, Kfm. v. Dresden, Gerbergasse 14.
 Michaelis, Kfm. v. Cöslin, Brühl 46.
 Moser, Kfm. v. Berlin, k. Fleischergasse 2.
 Möbius, Fabr. v. Gersingwalde, Neum. 11.
 Minner, Kfm. v. Arnstadt, Katharinenstr. 5.
 Markbreit, Kfm. v. Hamburg, Nicolaistr. 13.
 Mann, Kfm. v. Bernstein, gr. Fleischberg. 20.
 Meissner, Kfm. v. Zittau, gr. Fleischberg. 4.
 Montfort, Kfm. v. Freiberg, Tuchhalle.
 Marksohn, Kfm. v. Bernstein, Brühl 77.
 Michaelis, Kfm. v. Hildburghausen, k. Fischerg. 7.
 Markuse, Kfm. v. Königsberg, Brühl 42.
 Nager, Kfm. v. Teplitz, Brühl 4.
 Nathan, Kfm. v. Gaben, Ritterstraße 37.
 Nachod, Hauchhdrl. v. Prag, Brühl 52.
 Neukomm, Kfm. v. Bern, Hotel de Pologne.
 v. Neupauer, Part. v. Prag, Hotel de Bav.
 Oppenheim, Frankf. a. M., Brühl 16.
 Oppenheimer, Kfm. v. Egeln, gr. Fleischberg. 8.
 Ochs, Kfm. v. Frankf. a. M., neue Str. 13.
 Ochs, Kfm. v. Frankfurt a. M., Brühl 82.
 Osterberg, Kfm. v. Fürth, Brühl 71.
 Oppenheim, Kfm. v. Berlin, und
 Overweg, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Oschaz, Kfm. v. Schönhaide, Nicolaistr. 18.
 Osthalter, Uhrfabr. v. Wien, Reichsstraße 8.
 Osten, Kfm. v. Hamburg, Münchner Hof.
 Obermeier, Part. v. Neustadt, St. London.
 Overweg, Part. v. Naumburg, h. de Pologne.
 Pfennighmidt, Fräul. v. Prizwalk, St. London.
 Philipp, Kfm. v. Gaben, Ritterstraße 27.
 Plunsky, Kfm. v. Glauchau, großer Reiter.
 Poll, Kfm. v. Dessau, gr. Fleischergasse 22.
 Poser, Fabr. v. Müchenbernsdorf, Brühl 14.
 Pevet, Fabr. v. Neufchatel, Katharinenstr. 5.
 Prak, Fabr. v. Rheindt, Brühl 71.
 Plaut, Kfm. v. Geisa, gr. Fleischergasse 16.
 Paul, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Parzer, Frau, v. Annaberg, Stadt Berlin.
 Querner, Tuchhdrl. v. Pirna, Palmbaum.
 Quisow, Kfm. v. Bradford, Inselstraße 5.
 Richter, Amtm. v. Weissenstein, St. Breslau.
 v. Reichenbach, Frau, v. Altenburg, d. Haus.
 Rothe, Gastw. v. Schmölln, Stadt Dresden.
 Rocca, Kunsthdl. v. Berlin, Stadt Berlin.
 v. Rossm, Kfm. v. Emmerich, h. de Baviere.
 Remy, Kfm. v. Gera, Hotel de Pologne.
 Roedt, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Radtschek, Kfm. v. Wolmirstadt, Reichsstr. 44.
 Robertson, Kfm. v. Hamburg, und
 v. Radziwill, Fürst v. Dresden, h. de Bav.
 Rönsch, Kfm. v. Mexico, Hotel de Pologne.
 Reinert, Fabrikant, und
 Rittner, Kfm. v. Berlin, Stadt Gotha.
 Reinicke, Kfm. v. Gera, Neumarkt 7.
 Redlich, Kfm. v. Peitz, Hainstraße 22.
 Reiser, Kfm. v. London, Hall. Str. 12.
 Rothschild, Kfm. v. Radegast, Brühl 42.
 Röder, Rosshdrl. v. Oschaz, Rosplatz 8.
 Richter, Fabr. v. Plauen, Georgenstraße 4.
 Reßlaff, Kfm. v. Danzig, Nicolaistrasse 14.
 Rosenfeld, Kfm. v. Tilsit, Brühl 89.
 Richter, Uhrm. v. Prag, Thomasgässchen 10.
 Niedel, Fabr. v. Wittgensdorf, Nicolaistr. 6.

- Riehle, Kfm. v. Dresden, Gerbergasse 38.
 Rehborn, Kfm. v. Schlettow, Goldhahng. 3.
 Rausch, Fabr. v. Laubegast, Neumarkt 41.
 Rinald, Kfm. v. Cassel, Nicolaistraße 8.
 Ries, Kfm. v. Stollberg, Ritterstraße 19.
 Ross, Fabr. v. Lauban, Brühl 13.
 Riese, Kfm. v. Danzig, Brühl 63.
 Rothschild, Kfm. v. Radegast, Brühl 43.
 Rummel, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 58.
 Rudloff, Kfm. v. Nauen, gr. Fleischberg. 20.
 Reichhelm, Kfm. v. Treuenbrielen, Gerberg. 27.
 Roschet, Rauchhdlr. v. Basel, Brühl 22.
 Reichenbach, Kfm. v. Ballenstädt, Nicolaistr. 18.
 Regel, Tuchm. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Schneider, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Riesa.
 Seeliger, Kfm. Bayreuth, und
 Schneider, Kfm. v. Prag, Stadt London.
 Stoerl, Kfm. v. Prag, und
 Schmidt, Kfm. v. Dobrilugk, Stadt London.
 Selgam, Fräul., v. Erfurt, Rhein. Hof.
 Schweizer, Kfm. v. Hamburg, Rhein. Hof.
 Singer, Kfm. v. Marienwerder, Kathestr. 16.
 Schiefer, Kfm. v. Helsingfors, Reichstr. 21.
 Schurigt, Kfm. v. Paris, Nicolaistr. 51.
 Schelle, Kfm. v. Berlin, Hallesche Straße 6.
 Simon, Kfm. v. Berlin, Brühl 68.
 Schlossmann, Kfm. v. Königsberg, St. Ma land.
 Schuberlich, Fabr. v. Magdeburg, St. Riesa.
 Seefeld, Kfm. v. Schmiedeberg, und
 Scève, Kfm. v. Lille, Hotel de Baviere.
 v. Solms-Braunfels, Prinz, General von
 Hannover, und
 v. Colms-Braunfels, Major v. Merseburg,
 Hotel de Baviere.
 Schweizer, Kfm. v. Radau, und
 Steffen, Kfm. v. Dresden, Hotel de Bav.
 v. Saling, Banq v. Dresden, und
 Staudt, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 v. Scheider, Rittmistr. v. Bschorna, gr. Baum.
 Schönchen, Kfm. v. Pegau, blaues Ros.
 Sieber, Part. v. Prag, Hotel de Prusse.
 Stein, Kfm. v. Homburg v. d. Höhe, Markt 3.
 Schütz, Kfm. v. Ob.-Glogau, Brühl 82.
 Steudner, Kfm. v. Greiffenberg, Brühl 78.
 Schulze, Kfm. v. Waldheim, Raintstraße 12.
 Schmidt, Fabr. v. Dresden, Grimm. Str. 20.
 Schwab, Uhrhdlr. v. Chaur de Fonds, Reichs-
 strasse 33.
 Sonnenthal, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistrasse 28.
 Schmidt, Kfm. v. Sangerhausen, Paulinum.
 Serre, Major, v. Mayen, Rheinischer Hof.
 Struve, Kfm. v. Dresden, Stadt Rom.
 Schilling, Kfm. v. Dresden, Stadt Gotha.
 Scharf, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
 Schöne, Kfm. v. Dresden, Hotel de Bav.
 Steinert, Fabr. v. Witzgendorf, Nicolaistr. 6.
 Schierholz, Kfm. v. Arnstadt, Neum. 7.
 Stein, Kfm. v. Meissen, und
 Sack, Kfm. v. Burgkundstadt, St. Gotha.
 Schmilinsky, Buchhdlr. v. Magdeburg, und
 Stümple, Kfm. v. Werben, St. Gotha.
 Schnackenberg, Kfm. v. Gardelegen, St. Gotha.
 Schönheimer, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistr. 31.
 Springer und
 Schaum, Kfm. v. Berlin, Nicolaistrasse 31.
 Simon, Kfm. v. Wittstock, Markt 4.
 Simon, Kfm. v. Falkenberg, und
 Simon, Kfm. v. Freienwalde, Tiger.
 Stalpner, Fabr. v. Tharandt, Markt 11.
 Scherpenberg, Part. v. Batavia, Hotel de Pol.
 Spiegel, Kfm. v. Manchester, und
 Straus, Kfm. v. Frankf. a/M., H. de Pol.
 Stauff, Kfm. v. Greiz, Katharinestraße 6.
 Stoy, Juw. v. Augsburg, Reichstrasse 45.
 Schoneman, Kfm. v. Eschwege, Reichstr. 17.
 Schön, Fabr. v. Ohorn, Sporergässchen 3.
 Salinger, Kfm. v. Wollin, Ritterstr. 12.
 Schilknecht, Fabr. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Stoll, Kfm. v. Menschotel, Theatergasse 3.
 Spengler, Fabr. v. Grimmenischau, Reichstr. 3.
- Samelson, Kfm. v. Berlin, Reichstrasse 35.
 Seyfarth, Fabr. v. Altenburg, Ritterstr. 37.
 Schröder, Kfm. v. Rudolstadt, gr. Fleischberg. 7.
 Seidel, Kfm. v. Schöneck, Plauenscher Hof.
 Sauerländer, Buch v. Frankf. a. M., Ritter-
 strasse 6.
 Schenk, Kfm. v. Wismar, Neukirchhof 14.
 Schwarz, Kfm. v. Stargard, Brühl 24.
 Sturm, Tuchm. v. Neppen, gr. Fleischberg. 3.
 Stern, Koschdlr. v. Fürth, Ulrichsgasse 1.
 Stelling, Kfm. v. Chemnitz, Reichstrasse 55.
 Schwarz, Kfm. v. Niederorschel, Brühl 25.
 Schüßler, Kfm. v. Magdeburg, Theaterplatz 5.
 Schubert, Kfm. v. Stettin, Markt 3.
 Simon, Kfm. v. Halle, Brühl 8.
 Schiebler, Kfm. v. Frankenberg, Nicolaistr. 47.
 Salzmann, Kfm. v. Mitau, Reichstr. 23.
 Scheid, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 43.
 Slomann, Kfm. v. Petersburg, Katharinest. 21.
 Seifert, Kfm. v. Olbernhau, Burgstraße 5.
 Schieder, Mechan. v. Magdeburg, St. Berlin.
 Schröder, Kfm. v. Sonnewalde, St. Dresden.
 v. Seebach, Kommerherr, v. Altenburg, und
 Schanze, Fräul., v. Saalfeld, deutsches Haus.
 Schiemann, Rent. v. Harburg, St. Breslau.
 Schauf, Gastw. v. Delitzsch, Palmbaum.
 Schönheit, Fräul., v. Annaberg, St. Berlin.
 Schneider, Kfm. v. Altenburg, Müchnet Hof.
 Schacht, Kfm. v. Quedlinburg, und
 Semmon, Kfm. v. Bradford, gr. Blumen'.
 Schmidt, Kfm. v. Schleiz, St. Hamburg.
 Siegel, Kfm. v. Potsdam, Stadt Rom.
 Lewes, Kfm. v. Nauen, Stadt London.
 Trapmann, Kfm. v. Weissenfels, H. de Bav.
 Leibl, Fabr. v. Rabenstein, Nicolaistr. 6.
 Lenenbaum, Kfm. v. Wien, Brühl 3.
 Trommer, Fabr. v. Schneeberg, Volkstr. 18.
 Laub, Juw. v. Pesth, Rosenkranz.
 Traube, Kfm. v. Breslau, Reichstrasse 48.
 Timmler, Kfm. v. Liebau, Böttchergässchen 3.
 Thiers, Fabr. v. Naumburg, Nicolaistrasse 4.
 Thoma, Kfm. v. Kaufbeuren, Hainstraße 7.
 Thomas, D., v. Warmbrunn, Stadt Dresden.
 Fischer, Ger.-Dir., D., v. Dresden, Hotel de
 Baviere.
 Zweig, Kfm. v. Prag, Stadt Gotha.
 Tholdtau, Kfm. v. Sommerfeld, neue Str. 9.
 Thiering, Kunsthdlr. v. Berlin, Petersstr. 4.
 Unger, Kfm. v. Lauban, Brühl 3.
 Unterkart, Kfm. v. New-York, Hotel de Pol.
 Uhlemann, Mühlbes v. Leisnig, St. Dresden.
 Ubach, Fabr. v. Montjoie, Frankf. Str. 59.
 Ulrich, Kfm. v. Genthin, Burgstraße 4.
 Ulrich, D., v. Leipzig, Hotel de Russie.
 Voigt, Hofbuchhdlr. v. Weimar, Grimm. Str. 15.
 Voß, Bergstr. v. Johannegeorgenstadt, Rhein-
 ischer Hof.
 Vollgraff, Fabr. v. Berlin, Katharinest. 3.
 Verden, Kfm. v. Elmstädt, Brühl 64.
 Vaccani, Kfm. v. Halle, Petersstraße 41.
 Valentin, Kfm. v. Stralsund, Hall. Str. 7.
 Volland, Kfm. v. Erfurt, Burgstraße 26.
 Voigt, Gutsbes. v. Pretsch, Münchaer Hof.
 Voigt, Kohlenwerkbes. v. Zwickau, St. Dresden.
 Voit, Dek. v. Löbau, Stadt Riesa.
 v. Beltheim, Agtsbes. v. Osterode, H. de Bav.
 Vogel, Kfm. v. Neustrelitz, Burgstr. 38.
 Wiesenthal, Kfm. v. Berlin, Stadt Mailand.
 Bernick, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
 Wesse, Kfm. v. Zerbst, Barfußg. 7.
 Wolters, Kfm. v. Lüdenscheid, H. de Pol.
 Wiedemann, Kfm. v. Lauban, Brühl 3.
 Wilke, Kunsthdlr. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Wille, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Witte, Kfm. v. Stralsund, Stadt Gotha.
 Wolf, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistrasse 28.
 Walter, Fabr. v. Halle, und
 Weichold, Fabr. v. Pfannenstiel, Ritterstr. 34.
 Weddigen, Kfm. v. Barmen, Salzgässchen 1.
- Wittmund, Kfm. v. Geistode, Nicolaistr. 18.
 Wolffsohn, Kfm. v. Dessau, Brühl 50.
 Wohlrab und
 Walther, Fabr. v. Treuen, Reichstrasse 85.
 Wolff, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 9.
 Wolf, Fabr. v. Weißen, Katharinestraße 14.
 Weglar, Kfm. v. Sondershausen, Hall. Str. 7.
 Wolff, Kfm. v. Stettin, Petersstr. 9.
 Wachenheim, Kfm. v. Mannheim, Brühl 82.
 Weigel, Kfm. v. Beiersfeld, Grimmi. Str. 24.
 Wappeler, Kfm. v. Bärenwalde, Grimmaische
 Straße 19.
 Weigert, Fabr. v. Berlin, Nicolaistrasse 38.
 Wirth, Fabr. v. Chemnitz, Nicolaistrasse 14.
 Widenhagen, Kfm. v. Gero, Reichstrasse 13.
 Wolf, Tuchm. v. Roguhn, Frankfurt a. Str. 12.
 Wolff, Kfm. v. Potsdam, Brühl 54.
 Wittig, Tuchm. v. Werdau, Königsgässchen 12.
 Wyermann, Kfm. v. Elbefeld, gold. Hahn.
 Walter, Weinhdrlr. v. Freiburg, Borgstr. 26.
 Witkowski, Kfm. v. Görsen, Nicolaistr. 22.
 Beckmann, Consul, v. Wismar, und
 Wirth, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Werner, Kfm. v. Breslau, Thomaskirche 7.
 Webendorfer, Fabr. v. Zeulenroda, Reichstr. 6.
 Weinberg, Kfm. v. Elbing, Ritterstraße 25.
 Weibezahl, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg
 Werner, Part. v. Hainichen, und
 Wolff, Prof. D., v. Jena, St. Hamburg.
 Wiedemann, Fabr. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Wahltuch, Kfm. v. Odessa, Brühl 25.
 Weber, Kfm. v. Gero, Reichstr. 43.
 Wolf, Fabr. v. Gräfenh., Schloßgasse 2.
 Wolf, Kfm. v. Breslau, Bahnhofstraße 19.
 Wartenberger, Koschdlr. v. Breslau, Kloßpl. 1.
 Winkler, Fabr. v. Dresden, Bützstraße 18.
 Weinholdt, Dek. v. Marbach, St. Dresden.
 v. Wilk, Gutsbes v. Görsen, Rhein. Hof.
 Wessel, Fräul., v. Magdeburg, St. Gotha.
 Wolf, Fabr. v. Mülsen, 8 Könige.
 Wittkopf, Frau, v. Aschersleben, und
 Werner, Kfm. v. Aschersleben, Elephant.
 Wilden, Tuchm. v. Grimnitzschau, Poststr. 18.
 Baldau, Kfm. v. Lippehna, Stadt Gotha.
 Weißig, Kfm. v. Marklissa, Salzgässchen 5.
 Weinberg, Kfm. v. Elbing, Ritterstraße 22.
 Wolff, Juw. Frankfurt a. M., Brühl 69.
 Wagner, Buchhdlr. v. Neustadt a. O., Ritter-
 strasse 37.
 Wolf, Kfm. v. Stargard, Brühl 32.
 Wolf, Tuchhdlr. v. Elterlein, Neumarkt 42.
 Weinberg, Kfm. v. Schwedt, Plaue. Pl. 6.
 Wapler, Kfm. v. Erfurt, Paulinum.
 Wolff, Kfm. v. Posen, Neumarkt 1.
 Walter, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
 Winter, Gutsbes. v. Oberhohndorf, gr. Baust.
 Bernicke, Fabr. v. Berlin, und
 Weiche, Kfm. v. Altona, Stadt Rom.
 Wennecke, Kfm. v. Magdeburg, und
 Wagenführ, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Wittig, Kfm. v. Finsterwalde, St. Dresden.
 Wächter, Kfm. v. Prag, St. Hamburg.
 Bernthal, Kfm. v. Nordhausen, und
 Weßler, Kfm. v. Aschersleben, schwarzes Kreuz.
 Young, Part. v. Washington, Hotel de Pol.
 Zander, Kfm. v. Torgau, H. Fleischergasse 7.
 Beiz, Hofjuw. v. Dresden, Klostergasse 9.
 Beimann, Kfm. v. Stargard, Ritterstr. 81.
 Zipser, Kfm. v. Lemberg, gr. Blumenberg.
 Zink, Kfm. v. Hamburg, Brühl 80.
 Zimmermann, Kfm. v. Apolda, Nicolaistr. 14.
 Zeis, Prof. D., v. Marburg, Hotel de Baviere.
 Schärlich, Fabr. v. Johnsdorf, Nicolaistr. 33.
 Zimmermann, Frau, v. Halle, schw. Kreuz.
 Bapperth, Kfm. v. Wien, Stadt Breslau.
 Burchell, Kfm. v. Aachen, gr. Blumenberg.
 Berling, Kfm. v. Braunschweig, Reichstr. 5.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.